GEMÄLDE
UND
ANTIQUITÄTEN

AUS DEM BESITZ EINES TSCHECHO-SLOWAKISCHEN GROSSINDUSTRIELLEN

Digitized by the Internet Archive
in 2016

https://archive.org/details/sammlungvonaltwi00cjwa

286. KUNSTAUKTION VON C. J. WAWRA, WIEN III,
LOTHRINGERSTRASSE NR. 14
GEMEINSAM MIT ALBERT WERNER, WIEN I,
AUGUSTINERSTRASSE NR. 8

VERSTEIGERUNG

EINER SAMMLUNG VON

ALT-WIENER, MEISSENER UND ANDEREM PORZELLAN, GLÄSERN, ARBEITEN AUS SILBER, MÖBELN UND VERSCHIEDENEM KUNSTGEWERBE, GEMÄLDEN MODERNER UND ALTER MEISTER

AUS DEM BESITZ EINES TSCHECHO-SLOWAKISCHEN GROSSINDUSTRIELLEN

AUSSTELLUNG

IM VERSTEIGERUNGSSAALE DER KUNSTHANDLUNG C. J. WAWRA, WIEN, III, LOTHRINGERSTR. 14, VON SAMSTAG, DEN 1. BIS INKLUSIVE MITTWOCH, DEN 5. MAI 1926, VON 9–5 UHR

VERSTEIGERUNG

DASELBST DONNERSTAG, DEN 6. MAI UND DIE DARAUFFOLGENDEN TAGE AB 3 UHR NACHMITTAGS

ALBERT WERNER
BEEIDETER SACHVERSTÄNDIGER
WIEN, I, AUGUSTINERSTRASSE 8
TELEPHON 72-0-67

C. J. WAWRA ⟨ALFRED WAWRA⟩
BEEIDETER SACHVERSTÄNDIGER
WIEN, III, LOTHRINGERSTR. 14
TELEPHON 96-5-56

AUKTIONSBEDINGUNGEN

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Bezahlung in österreichischer Schilling-Währung unter Zurechnung eines Aufgeldes von 22 Prozent zum Erstehungspreise. Gesteigert wird mindestens um 1 Schilling, bei über 100 Schilling um 5 Schilling, bei über 500 Schilling um 20 Schilling, bei über 1000 Schilling um 50 Schilling. Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage können nicht berücksichtigt werden, da sämtliche Objekte zur genauen Besichtigung ausgestellt waren. Die Auktionatoren behalten sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, oder die Nummernfolge zu unterbrechen. Bei vorkommenden Streitigkeiten über ein Doppelgebot behalten sich die Auktionatoren das Recht vor, die betreffende Nummer sofort nochmals vornehmen zu lassen. Die Objekte werden nach erfolgtem Zuschlag Eigentum des Erstehers. Dieselben werden zwar auf Verlangen bis zu deren Übernahme am Schlusse des Auktionstages sorgfältig aufbewahrt, jedoch ohne weitere Haftung für mögliche Beschädigung. Der Transport der erstandenen Objekte hat ausschließlich auf Kosten und Gefahr des Käufers zu erfolgen, die Auktionatoren übernehmen keine Haftung für allfällige Verluste oder Beschädigungen.

ALBERT WERNER
BEEIDETER SACHVERSTÄNDIGER
WIEN, I, AUGUSTINERSTR. 8
TELEPHON 72-0-67

C. J. WAWRA ‹ALFRED WAWRA›
BEEIDETER SACHVERSTÄNDIGER
WIEN, III, LOTHRINGERSTR. 14
TELEPHON 96-5-56

GLAS

1 **Glaskrügel,** farblos, Steindelschliff, vorne Monogramm.
Böhmen, 19. Jahrhundert. H. 12·5 cm

2 **Trinkglas** auf Fuß, mit Blattmustern in Steindel- und Rautenschliff, teilweise rosa und blau überfangen. Scharte.
Böhmen, 1840. H. 13·5 cm

3 **Glaspokal,** facettiert, im Kelch eingeschnitten in Rocailleumrahmungen zwei gerüstete Figuren mit der Beischrift DAVID und IONATHAN und dem Spruch: Wie dieser Zwey sey unser Treu. An der Rückseite Wappen.
Böhmen, 1780. H. 17 cm

4 **Glas,** zylinderförmig, mit Steindel- und Rautenschliff, teilweise bernsteinfarbig und vergoldet. Um die Mitte Blumenranke und Monogramm T. S.
Böhmen, 1850. H. 10 cm

5 **Glas,** facettiert, mit hochgeschliffenen Teilen, die abwechselnd Rautenornamente und vergoldete Rankenornamentik um eine Verkleinerungslinse tragen. Grund lila gesprenkelt. Goldrand.
Böhmen, 1830. H. 11·5 cm

6 **Vase,** blau, auf facettiertem Fuß, hochgeschliffene Rosetten- und Rautenfelder. Am Rand Zackenmuster.
Böhmen, 19. Jahrhundert. H. 29 cm

7 **Hoher Glaspokal** mit Deckel, teilweise rot mit geätzten Landschaftsdarstellungen und Rocaillewerk.
Böhmen, 19. Jahrhundert. H. 42 cm

8 **Glaspokal** mit Deckel, facettiert, teilweise rot überfangen, vorne eingeschliffen der sitzende Aeskulap. Hinten Verkleinerungslinsen mit der Inschrift: Andenken von Teplitz. Am Rand Scharte.
Böhmen, 1860. H. 25·5 cm

9 **Glaspokal** auf weißem, facettiertem Fuß. Der Kelch rosa. Seitlich Felder mit Diamantenschliffmustern. Vorne in hochgeschliffenem Medaillon zwei Reiter in Landschaft. Hinten Verkleinerungslinsen. Am Rand Glasfehler.
Böhmen, 1830. H. 20 cm

10 **Glas** mit bunter Ansicht von Heiligenstadt bei Wien. Rückwärts die Inschrift: Souvenier, den 14 ten Oktober 1819.
Modern. H. 11 cm

11 **Rubinglas.** Gebaucht, mit Rankenornamenten.
Modern. H. 11 cm

12 **Glaspokal** mit Deckel, vierpaßform, reich mit Ranken verziert.
Böhmen, 19. Jahrhundert. H. 25 cm

13 **Vase,** facettiert, grünes Steinglas, am Fuß hochgeschliffene Felder.
Modern. H. 15 cm

14 **Pokalglas,** hellgrün, Steindel- und Rautenschliff.
Böhmen, 1840. H. 14 cm

15 **Pokalglas,** farblos, vorne in hochgeschliffenem Medaillon, von einer Schlange umgeben, die drei Parzen und Amorknabe mit der Schere. Umlaufender Spruch: Spinnet bedachtsam, denn es gilt meiner besten Freundin. Scharte.
Um 1820. H. 15 cm

16 **Glas,** farblos, facettiert, mit hochgeschliffenen Ovalfeldern mit Rautenmuster. Vorne eingegossen Brustbild des Sophokles.
Böhmen, 1830. H. 11·5 cm

17 **Glas,** teilweise vergoldet, mit ausgesparten Ranken. Zwickel und Rhomben in Rautenschliff.
Modern. H. 13 cm

18 **Zwei kleine Gläser,** teilweise vergoldet, mit Rautenschliff. In Rundmedaillons bunte Tierdarstellungen.
Modern. H. 9 cm

19 **Trinkglas,** achtseitig. Die Wandung in Emailfarben mit Blattwerk in Blau und Gold bemalt. Der Fuß wulstartig geschliffen und teilweise rot gestrichen.
Böhmen, 1820. H. 14 cm

Siehe Abbildung Tafel I

20 **Glaspokal,** teilweise lila überfangen, mit hochgeschliffenen, goldumränderten Blattmustern und Umschrift: Aus dem Jahre 1848.
Böhmen, 1848. H. 15·5 cm

21 **Glas,** rot überfangen, mit Hochschliffeldern. Goldrand und goldene Ranken. Vorne Monogramm F. H.
Um 1850. H. 11 cm

22 **Glaspokal,** grünlich. Am Kelch graviert, Germanen einen Stier bekämpfend.
Böhmen, 1860. H. 15 cm

23 **Kleines Trinkglas,** facettiert, Rand vergoldet. Auf der Vorderseite ein Wappen, rückwärts die Jahreszahl 1764 in Gold.
Deutsch, 1764. H. 8 cm

24 **Becherglas,** achtseitig, rot gestrichen. Um die Mitte der Wandung Blumenkranz in Silber.
Böhmen, 1820. H. 13 cm

Siehe Abbildung Tafel I

25 **Glas** auf profiliertem Fuß, teilweise rot überfangen, mit Rhombenfeldern.
Um 1850. H. 15 cm

26 **Trinkglas,** achtseitig, grün, mit reichen, umlaufenden Blütenranken und Zweigen in Gold, Grün, Blau und Schwarz.
Böhmen, 1820. H. 14 cm

Siehe Abbildung Tafel II

27 **Glaspokal,** blau, mit goldenen Ranken und ausgesparten weißen Feldern. Goldrand.
Um 1850. H. 13·5 cm

28 **Becherglas auf Fuß,** bernsteinfarbig. Eingeschliffen sechs Medaillons, darin die Symbole der Gesundheit, Freundschaft, Glück, Freude und Zeit graviert. Silberne Blumenmotive und Ranke am Rand.
Böhmen, um 1820. H. 14 cm

Siehe Abbildung Tafel III

29 **Glaskrügel,** mit breitem, vergoldetem Trinkrand, auf der Wandung Goldranke und die Inschrift: Freundschaft.
Um 1850. H. 11·5 cm

30 **Pokalglas,** geschliffen, zum Teil bernsteinfarbig überfangen. Großes Rundmedaillon, darin Türke mit Pferd eingeschliffen. Rückseitig sieben Verkleinerungslinsen.
Böhmisch, 1820. H. 16 cm

Siehe Abbildung Tafel III

31 **Glas,** römerförmig, bernsteinfarbig, mit eingeschliffenen konvexen Rundmedaillons, deren eines Verkleinerungslinse. Vorne eingeschliffen Napoleon, stehend mit verschränkten Armen. Über der Verkleinerungslinse graviert: H. Juster.
Böhmisch, 1810. H. 15 cm

Siehe Abbildung Tafel III

32 **Glaspokal** mit Deckel, facettiert. Vorne eingeschliffenes Wappen. Ränder vergoldet.
Böhmen, 1770. H. 32 cm

33 **Glas,** vorne die Ansicht der Stephanskirche, an der Rückseite in Blattkranz Monogramm A. O.
Um 1830 ‹Malerei modern›. H. 13·5 cm

34 **Glas,** rot überfangen, mit vergoldeten Ranken.
Um 1850. H. 11·5 cm

35 **Glas,** grün gestrichen, facettiert, an der Wandung vorne und hinten je zwei Greifen zu Seiten einer Räuchervase. Am Rand Goldstreifen.
Böhmisch, 1820. H. 11·5 cm

Siehe Abbildung Tafel II

36 **Glasvase,** rot und grün überfangen, mit geschliffenen Ornamenten.
Modern. H. 14·5 cm

37 **Glas,** teilweise bernsteinfarbig. Unten schräge Rillen glatt oder mit geschliffenem Netzmuster. Oben, in mit Palmettenfries gerahmten Feldern eingeschliffen, vorne Puttenfries, rückwärts Blumenvase.
Böhmen, um 1800. H. 12 cm

Siehe Abbildung Tafel I

38 **Glas**, rot überfangen, mit umlaufendem Blumenkranz in Silberfarben. Rand vergoldet. Sprung.
Böhmen, 1830. H. 11·5 cm

39 **Glas**, rot überfangen, mit Goldornamenten und eingeschliffenen Rundfeldern.
Böhmen, 1840. H. 10 cm

40 **Pokalglas**, achtseitig facettiert. Der Fuß steinfarbig gestrichen. In der Wandung ovale, konkave und konvexe Hochschliffelder, grün und grau marmoriert. Goldene Insekten und Blumen.
Böhmen, 1830 ⟨Friedrich Eggermann⟩. H. 14·5 cm

Siehe Abbildung Tafel I

41 **Glas**, zylinderförmig, teilweise rot überfangen. Um die Wandung hochgeschliffene Schlange.
Böhmen, 1850. H. 10·5 cm

42 **Glas**, achtseitig, facettiert, auf wulstförmigen Fuß. Goldene Ornamentik auf gelbem Grund. In den Facetten im Dreieck eingeschliffene Rauten. Goldrand.
Böhmen, 1830. H. 13 cm

Siehe Abbildung Tafel III

43 **Drei Trinkgläser**, geschliffen, vorne von Blattkranz umgebenes Monogramm I. L.
Empire. H. 8·5 cm

44 **Glas**, zehnseitig facettiert, teilweise gelb überfangen. An der Wandung aus schwarzem Grund ausgesparte antikisierende Pilasterornamente. Vorne in dreieckigem, mattem Feld eingeschliffenes Monogramm A. P.
Um 1810. H. 12 cm

Siehe Abbildung Tafel I

45 **Zwei Gläser**, farblos, mit Rautenmustern, am Rand Weinranke. Scharte.
Um 1850. H. 11·5 cm

46 **Glas**, achtseitig facettiert, teilweise gelb überfangen. Vier hochgeschliffene rautenförmige Rundmedaillons, auf dem vorderen Monogramm A. M. Der Grund schwarz mit ausgesparten Ornamenten. Darunter Fries mit Goldornamenten. Rand vergoldet.
Böhmen, 1820. H. 11 cm

Siehe Abbildung Tafel I

47 **Glas**, blau, in Silberfarben die Ansicht von Warmbrunn.
19. Jahrhundert. H. 10 cm

48 **Glas**, facettiert, rot überfangen mit Goldrändern.
Um 1870. H. 9·5 cm

49 **Glas**, grün, achtseitig facettiert, geschwungene Form, unten hochgeschliffene Felder. Gemalte und im Goldgrund ausgesparte Ornamente. Rand vergoldet.
Böhmen, 1820. H. 11·5 cm

Siehe Abbildung Tafel I

50 **Glas**, gelber Grund, Schwarzlothmalerei mit ausgesparten Palmetten. Vorne in herzförmig geschliffenem Mattfeld Monogramm M. P.
Um 1810. H. 12 cm

51 **Glaspokal,** facettiert. Gravierte umlaufende Rankenmuster. Vorne Wappen. Auf der Rückseite kleine antike Büste.
Schlesien, um 1730. H. 16 cm

Siehe Abbildung Tafel II

52 **Glas,** rot überfangen, mit goldenen Rankenmustern.
Um 1850. H. 12 cm

53 **Glas** auf profiliertem Fuß, mit goldenen Blumenranken und roten Blumen in sechs runden Hochschliff-Feldern.
Um 1860. H. 15 cm

54 **Glas** auf facettiertem Fuß, mit blau überfangenen Einfassungen, bunte Blumen und Rocaillemuster. Am Rand Goldstreifen.
Um 1850. H. 15·5 cm

55 **Glaspokal,** kelchförmig, auf profiliertem Fuß. Am Kelch oben und unten Fries aus Weinlaub. In der Mitte vorne Wappen, rückwärts Amor, in Rundmedaillons. Im Grund Ranken.
Böhmisch, 1770. H. 16 cm

Siehe Abbildung Tafel II

56 **Glas** auf Fuß, teilweise rot überfangen. Goldene Blumen und Blattwerk. Rand vergoldet.
Um 1850. H. 12·5 cm

57 **Glaspokal,** facettiert. Ranken und Festons, zwischen diesen Husaren.
Schlesien, um 1730. H. 16 cm

Siehe Abbildung Tafel II

58 **Glas,** farblos, geschliffen, um die Mitte Perlenband, mit der Inschrift: Andenken. Scharte.
Wien, 1830. H. 10·5 cm

59 **Glas,** auf acht Knollen ruhend. In der glatten Wandung seitlich zwei ovale, hochgeschliffene Rautenfelder. Vorne in erhabenem Medaillon eingeschliffene Madonnenkomposition nach Raffael, von goldener Ranke auf gelbem Grund umrahmt. Rückwärts Verkleinerungslinse mit Monogramm S, umgeben von Kreisring aus hochgeschliffenen Rauten. Am Rand Goldranke auf Gelb.
Böhmen, 1830. H. 13·5 cm

Siehe Abbildung Tafel III

60 **Glas,** rot überfangen, mit Blattranke aus Gold und Silber.
Um 1840. H. 11 cm

61 **Pokalglas,** teilweise bernsteinfarbig. Seitlich hochgeschliffene Streifen. Vorne eingeschliffene Darstellung, Jäger am Anstand im Geäste sitzend vor weiter Landschaft. Rückwärts Verkleinerungslinse.
Böhmen, 1830. H. 15·5 cm

Siehe Abbildung Tafel III

62 **Flakon,** rot, auf farblosem Fuß, geschliffen. Stöpsel fehlt.
Um 1850. H. 13 cm

63 Glas, facettiert, teilweise gelb überfangen. Aus schwarzem Grund ausgesparte Ranken. Drei hochgeschliffene Felder, teilweise grün überfangen, mit Rauten, Palmetten und Blättern, vorne Monogramm A. M.
Um 1820. H. 13·5 cm

Siehe Abbildung Tafel I

64 Glas, teilweise rot überfangen, mit goldenen Ranken. Goldrand.
Um 1850. H. 13 cm

65 Glas, facettiert, bemalt mit Vögeln, Blumen, Schmetterlingen und Vasen. In den Randzwickeln ausgesparte, gelbe Ornamente auf Schwarz.
Österreichisch. H. 10·5 cm

Siehe Abbildung Tafel III

66 Glaspokal, sechsseitig, auf jedem zweiten Feld auf rotem Grund eingeschnitten Rosen und geometrische Ornamente. Rückwärts gravierter Wappenschild.
Böhmen, 1825. H. 18·5 cm

Siehe Abbildung Tafel I

67 Glas, malachitartig gefärbt, mit Goldrand.
Um 1870. H. 13 cm

68 Trinkglas. Am oberen Teil vier dreigeteilte Spitzbogen in Steindelschliff, der Unterteil sechsseitig, mit Palmetten und Punkten in Gold, auf lilagefärbtem Grund.
Böhmen, 1830. H. 13 cm

Siehe Abbildung Tafel I

69 Glas auf Fuß, grün überfangen, mit goldenem und weißem Blatt- und Blütenwerk. Goldrand.
Um 1850. H. 15 cm

70 Zwei Gläser, zylinderförmig, mit gravierter und vergoldeter Ansicht von Franzensbrunn und Ursulinerkloster.
Böhmen, 1830. H. 12 cm

71 Trinkglas. Unterteil achtseitig, teils gelb überfangen. Oberteil schräg gestellte Felder mit ausgespartem Ornament auf blauem und rotem Grund. Goldrand.
Böhmen, 1820. H. 12·5 cm

Siehe Abbildung Tafel I

72 Glas, blau, mit weißen und gelben goldschattierten Ranken. Goldrand.
Um 1850. H. 13·5 cm

73 Schweres Trinkglas, teilweise gelb überfangen. Vorne Medaillon mit eingeschnittener Darstellung eines Jägers auf Enten schießend, Knabe und Hund. Rückwärts sieben Verkleinerungslinsen. Am Rand eine Scharte.
Böhmen, um 1830. H. 15 cm

Siehe Abbildung Tafel III

74 Glas, zylinderförmig, mit Rautenschliffeldern und Goldranken auf gelbem Grund. Vorne die Ansicht der Gloriette in Schönbrunn.
Modern. H. 11 cm

75 **Glas,** hellgrau, mit Rocailleranken und Vögeln in erhabenem Silber.
Böhmen, 1830. H. 13 cm

Siehe Abbildung Tafel III

76 **Glas,** teilweise blau überfangen mit goldenen Blatt= und Blumenranken. Vorne auf blauem Hochschliffgrund in Gold auf Silberwolken Aeskulap. Darunter Aufschrift: Esculapius. Goldrand.
Um 1850. H. 13 cm

77 **Glas,** farblos, achtseitig, geschliffen. Vorne in herzförmigem Medaillon eingeschliffen zwei Jäger auf dem Anstand. Rückwärts Verkleinerungslinse.
Böhmen, 1840. H. 13·5 cm

78 **Glas,** teilweise rubinrot, vorne Medaillon mit der eingeschnittenen Darstellung eines Parforcereiters, rückseitig sieben Verkleinerungsscheiben.
Böhmen, 1830. H. 12 cm

Siehe Abbildung Tafel III

79 **Glas,** zylinderförmig. Vorne Wappen.
Schlesien, 18. Jahrhundert. H. 8·5 cm

80 **Trinkglas** mit geschliffenen und vergoldeten Gehängen.
Empire. H. 10 cm

81 **Schweres Glas,** farblos, vorne in Rocailleumrahmung geschliffen, Jäger mit Hund.
Um 1830. H. 12·5 cm

82 **Glas,** hellgrün. Auf den sechs Flächen, Scheiben in Spitzsteindel. Darunter Vasen=ornament in Gold.
Böhmen, um 1830. H. 11 cm

Siehe Abbildung Tafel II

83 **Trinkglas** auf Fuß, teilweise bernsteinfarbig. Vorne in Medaillon geschliffen, ein galoppierendes Pferd. Rückwärts Verkleinerungsscheiben.
Böhmen, um 1830. H. 12·5 cm

84 **Glas,** grün, mit konvexen Rundmedaillons. Vorne in hochgeschliffenem Feld rot=geätzte Darstellung eines, von Hunden angefallenen, Hirsches.
Böhmen, um 1820. H. 13 cm

Siehe Abbildung Tafel II

85 **Glas,** rubinrot, vorne eingeschliffen der Pulverturm in Prag.
Böhmen, 1840. H. 11 cm

86 **Krügelglas,** facettiert, mit Goldrand. In reicher Rocailleeinfassung Monogramm mit Krone und Jahreszahl 1753.
Böhmen, 1753. H. 9·5 cm

87 **Doppelglas,** facettiert, mit der Darstellung einer Hirschjagd in Gold und silbernen Palmetten. Im Boden in rotem Feld ein Hund. Sprung.
Böhmisch, 1730. H. 8·5 cm

Siehe Abbildung Tafel II

88 **Trinkglas**, achtseitig, farblos, mit vier erhabenen, geschliffenen Kreisen und Rautenschliffeldern.
Böhmen, 1830. H. 12·5 cm

89 **Trinkglas**, achtseitig, farblos, am Rand Steindelschliff, unten acht Noppen.
Böhmen, um 1820. H. 12·5 cm

90 **Doppelglas**, facettiert. Außenwandung in Grau, Blau, Grün und Gold marmoriert. Innen vergoldet.
Böhmen, um 1750. H. 8·5 cm
Siehe Abbildung Tafel II

91 **Glas**, sechsseitig facettiert, außen tulpenförmig, in Bernsteinfarbe. Unten Stufenpyramiden. Im Boden eingegossen ein 20 Kreuzerstück von 1835.
Böhmen, um 1835. H. 12·5 cm

92 **Glas**, teilweise bernsteinfarbig überfangen. In tiefgeschliffenen Rundfeldern böhmische Ansichten und Monogramm E. H.
Um 1840. H. 12 cm

93 **Mildnerglas**, zylindrisch, mit leicht gravierten Festons und ovalem Medaillon, in welchem das Monogramm I. A. B. in Gold auf grünem Grund gemalt ist, eingefaßt von einem Blumenfries in Gold auf rotem Grund. Ebensolcher Fries am Trinkrand. Im Boden eingelassen, Brustbild der S. Barbara in Gold auf rotem Grund. Auf der Rückseite der Mittelvignette folgender Spruch:

»So rein wie am Frühlingsmorgen
die Lilien blühn auf,
Lebe fort, sei frei von Sorgen,
Tugend krönet deinen Lauf,
Tugend ist's die Mädchen zieret
und zum wahren Glücke führet.

Darunter die Signatur Mildner fecit Gutenbrunn. Am inneren Trinkrand die Widmung: Zum Denkmal der Dankbarkeit gewidmet von Ihren Verehrer Franz Seypold 1800.
Gutenbrunn, 1800. H. 10 cm
Siehe Abbildung Tafel II

94 **Glas** mit Rautenschliffeldern und Goldranken auf gelbem Grund. Vorne bunte Ansicht des Theseustempels. Goldrand.
Modern. H. 11 cm

95 **Glas** mit geschliffenen Feldern und moderner Vergoldung.
Um 1840. H. 11·5 cm

96 **Glas**, zylinderförmig, farblos, mit gravierten Ranken. Im Mittelfeld Kugel mit freier Inschriftzone.
Um 1830. H. 13 cm

97 **Empireglas.** In bunten, transparenten Farben gemalte Vignette, Mädchen, ihr Herz opfernd, darunter die Unterschrift L'amitié. Seitlich vom Altar ein Stein mit der Aufschrift »à la vie à la mort«. Goldener Rankenfries.
Anton Kothgasser, um 1810. H. 11 cm

Siehe Abbildung Tafel II

98 **Glas,** facettiert, rot überfangen, mit eingravierten Ansichten. Unten rote Weinranke.
Um 1870. H. 12 cm

99 **Glas,** zylinderförmig, farblos, mit ovalen, runden und kannelierten Schlifformen.
Um 1830. H. 10 cm

100 **Doppelglas,** in Gold radierte Reiterszenen. Am Boden Hirsch von Hunden verfolgt. Rand gebrochen.
Schlesien, um 1760. H. 8·5 cm

101 **Flakon,** grün, mit ovalem Hochschliffeldern am Fuß und goldenen Ranken. Am Hals beschädigt.
Um 1830. H. 14 cm

102 **Schweres Glas,** bernsteinfarbig, facettiert, mit Silberranke. Scharten.
Um 1850. H. 10·5 cm

103 **Glas,** farblos, zylinderförmig, geschliffene Felder, abwechselnd Rauten und Blätter.
Um 1830. H. 11·5 cm

104 **Glas** mit Hochschliffeldern, die auf violettem Grund geschliffene Karlsbader Ansichten tragen. Hinten Monogramm.
Um 1840. H. 11 cm

105 **Glas,** teilweise bernsteinfarbig, blau und rot überfangen, mit gravierten Blumen und Ranken.
Um 1840. H. 11·5 cm

106 **Dose,** truhenförmig, Jaspisglas, braun, innen goldene Wellen auf rotem Grund. Montierung Bronze vergoldet.
19. Jahrhundert.

107 **Zwei Kännchen,** rot mit silbernen Ranken.
Um 1850. H. 19 cm

108 **Doppelglas,** in Gold radiert, Gelage im Freien. Der Boden rotes Medaillon mit goldener Vase.
Modern. H. 6·5 cm

109 **Glas,** in Rautenschliff, teilweise gelb und blau überfangen. Vorne bunte Ansicht von Baden bei Wien. Bemalung modern.
Um 1850. H. 11 cm

110 **Glas,** teilweise vergoldet, mit Ranken auf gelbem und farblosem Grund. Vorne buntes Medaillon der Stephanskirche.
Modern. H. 13 cm

111 **Zwei Salzfäßchen**, geschliffenes Glas mit aufgelegtem, rotem Doppelboden, worauf in bunten Farben, von Goldkranz umrahmt, eine männliche und eine weibliche Miniatur gemalt sind.
Böhmen, 18. Jahrhundert.

112 **Glas** mit goldenem Palmettenmuster. Um die Mitte bunte Seelandschaft. Oben Palmettenfries.
Modern. H. 12 cm

113 **Glas** mit blauen Einfassungslinien. Vorne aus gelbem Grund geschliffen, Napoleon auf dem Schlachtfelde von Austerlitz. Rückwärts in gelbem Feld die Inschrift: Napoleon I. in der Schlacht bey Austerlitz, 1805.
Modern. H. 15·5 cm

114 **Glas**, lichtgrau überfangen, kelchförmig, mit bunten Schmetterlingen und Blumen.
Modern. H. 13 cm

115 **Glas**, teilweise vergoldet, um die Mitte geschliffen, am Rand Schäferszenen auf mattem Grund.
Modern. H. 12·5 cm

116 **Glas**, aus blauem Grund ausgesparte Ranken, um die Mitte sechs Hochschliffrautenfelder, teilvergoldet. Rand vergoldet.
Modern. H. 13 cm

117 **Vase** mit eingeschliffenen Weinblättern und Trauben. Rand vergoldet.
Modern. H. 13 cm

118 **Glas**, teilweise blau überfangen, mit gotisierenden Formen, goldene Ornamente.
Modern. H. 12 cm

119 **Glas** mit Rautenschliff und gelb gestreiften Feldern. Goldrand.
Modern. H. 12·5 cm

120 **Glas**, bernsteinfarbig, facettiert, unten Hochschliffelder mit teilweise blauen Rauten. Am Boden Monogramm T. E.
Modern. H. 12 cm

121 **Glas**, rot überfangen, mit aufgelegter, goldener Ranke.
Modern. H. 14 cm

122 **Glasdose**, rund, eingeschliffene Sternornamente.
19. Jahrhundert.

123 **Zwei Glasteller**, rot, mit eingeschliffenem Stern und Goldranken.
Böhmen, um 1840.

124 **Zwei Ostereier**, Glas.
18. und 19. Jahrhundert.

PORZELLAN

125 **Milchkännchen,** blauer Grund. Auf weiß ausgespartem Reifen Eichenblätterranke in Gold. Am Ausguß repariert.
Wien, weiße Marke, 1831.

126 **Kaffeekanne** mit Deckel. In bunten Farben staffierte Landschaften. Am Rand blaues Band mit Goldblätter.
Wien, blaue Marke, um 1780.

127 **Tiefe Schüssel** mit Streublumen.
Wien, blaue Marke, 1811.

128 **Kaffeeschale mit Untertasse,** blau, am Rand goldener Blattkranz auf Weiß. An der Schale vorne in Sepia Engel in Wolken schwebend, mit Beischrift: La bien Veillance. Scharte.
Wien, blaue Marke, 1816.

129 **Kaffeetasse mit Untertasse,** überhöhter Schlangenhenkel, Sepialandschaften und Goldranken.
Schlaggenwald, blaue Marke, 1820.

130 **Schokoladenschale mit Untertasse,** überhöhter Volutenhenkel, goldene Weinblätter rot schattiert auf Weiß. Schale innen vergoldet.
Wien, blaue Marke, 1827.

131 **Hohe, blaue Schale mit Untertasse,** überhöhter Bronzehenkel mit Maskaron, Relieffries aus Goldblättern. Vorne in Feld, gelbe Nelke.
Französisch, 1830.

132 **Schale mit Untertasse,** überhöhter Henkel, grün, am Rand Goldornament auf Weiß. Vorne der Spielmann und Mignon. Später dekoriert.
Wien, blaue Marke, um 1815.

133 **Kaffeeschale mit Untertasse,** Maskaronhenkel, grün, mit weißen Blättern und roten Früchten. Vorne in Rundfeld Spruch.
Wien, weiße Marke, 1828.

134 **Kaffeetasse mit Untertasse,** überhöhter Henkel, grün. An der Tasse im Goldfeld bunte Kaffeeblume, im Boden der Untertasse Inschrift: Ohne dich kann ich nicht leben.
Wien, weiße Marke, 1828. Malernummer 61.

135 **Schokoladentasse mit Untertasse,** überhöhter Volutenhenkel, grün und weiß, mit Goldranke. Vorne bunte Ansicht des Theseustempels in Wien. Später dekoriert.
Wien, blaue Marke, 1818.

136 **Kaffeetasse mit Untertasse**, grün, mit Goldrand. Vorne an der Tasse bunte Miniatur, Knabenbildnis.
Wien, weiße Marke, 1833.

137 **Vase**, zylinderförmig, schwarz, mit goldener Eichenranke. Oben goldenes Band mit hellgrünem Rankenzug aus Eichenblättern.
Wien, blaue Marke, 1812. Malernummer 88. H. 11 cm

Siehe Abbildung Tafel IV

138 **Schokoladentasse mit Untertasse**, Volutenhenkel, grün, mit goldenem Eichenlaub. Tasse innen vergoldet.
Wien, blaue Marke, 1820.

139 **Schokoladentasse mit Untertasse**, blau, am Rand goldene Eichenblätter auf Weiß. An der Tasse Ansicht der Piazza Grande in Triest, in Sepia.
Wien, blaue Marke, 1827.

140 **Zuckerschale** von drei Greifen getragen auf eingezogener Grundplatte. Weiß mit goldener Akanthusornamentik. Die Schale blau.
Wien, blaue Marke, 1810.

Siehe Abbildung Tafel IV

141 **Schale mit Untertasse**, Palmenblätter und goldene Ranken, am Rande plastische Muschelformen.
Böhmen, Marke F. & R., um 1840.

142 **Schale mit Untertasse**, Rosen und Goldblätter, erhabene Muschelformen an den Rändern.
Böhmen, Marke F. & R., um 1840.

143 **Schokoladenschale mit Untertasse**, Chinoiserien, Rot auf Weiß, am Rand goldenes Zwickelmuster.
Meißen, um 1750.

Siehe Abbildung Tafel V

144 **Schale mit Untertasse**, muschelartig, rot mit blau eingefaßte Stengelornamente. Goldrand.
Böhmen, um 1840.

145 **Schokoladenschale mit Untertasse**, überhöhter Volutenhenkel, grün mit goldenem Blattwerk. Vorne bunte Darstellung Seifenblasen spielender Kinder.
Wien, blaue Marke, 1816.

Siehe Abbildung Tafel IV

146 **Tasse mit Untertasse**, überhöhter Volutenhenkel, roter Grund, goldenes Blattwerk in weißem Randstreifen. An der Schale in buntem Blumenkranz Spruch. Auf der Untertasse Rosenbuschen. Scharte.
Wien, blaue Marke, 1824.

147 **Zuckerdose mit Untertasse**, zweihenkelig, gedeckelt, auf vier geschweiften Füßen, schwarz mit rotem Palmettenmuster auf Goldband.
Wien, blaue Marke, 1802.

148 **Tasse mit Untertasse**, Dreieckshenkel, Goldornamente, Rosen und goldenes Blattwerk.
Wien, weiße Marke, 1828. Malernummer 11.

149 **Schokoladenschale mit Untertasse**, überhöhter Volutenhenkel, blau, am Rand Lorbeer, Gold auf Weiß. Vorne Porträtmedaillon, nach der Bezeichnung unten, den General Chassée darstellend.
Wien, weiße Marke, 1832.
Siehe Abbildung Tafel IV

150 **Kaffeetasse mit Untertasse**, goldener Reliefdekor, an der Schale Dame auf einem Felsen sitzend, eine Vase, eine Leier, Bienen und ein Kind. Auf der Untertasse Akanthus.
Wien, weiße Marke, 1834.

151 **Dekorationstasse**, vasenförmig, auf Fuß und **Untertasse**, zweihenkelig. Gold und Landschaftsbilder aus der polaren Zone.
Wien, blaue Marke, 1826.

152 **Kaffeeschale mit Untertasse**, hellgelb, mit eckigem Henkel. Am Rand Akanthusfries. Reliefgold auf Weiß. An der Tasse vorne und an der Untertasse je ein Medaillon mit opfernder und sinnender Frauengestalt. An der Untertasse Scharte.
Wien, blaue Marke, 1803.
Siehe Abbildung Tafel V

153 **Kaffeetasse mit Untertasse**, geflochtener Henkel. Goldene Rocailleranken, an der Schale Schäferszene, auf der Untertasse Vogel auf Baumstamm.
Wien, blaue Marke, 1770.

154 **Schale mit Untertasse**, amphorenartig, mit zwei überhöhten Schlangenhenkeln. Antikisierende Ornamente in Silberlüster auf weißem und schwarzem Grund.
Wien, blaue Marke, 1807.
Siehe Abbildung Tafel V

155 **Schokoladentasse mit Untertasse** auf drei Löwenpranken, die auf Grundplatte ruhen. Geflochtener Schlangenhenkel. Goldene Ranken und verstreute Vergißmeinnicht.
Wien, blaue Marke, 1810.

156 **Teller.** Gold auf Weiß mit Spiralranke und konzentrischen Kreisen dekoriert.
Wien, blaue Marke, 1806.

157 **Zwei Teller.** Am Rand goldene Ahornblätter auf Weiß. Einfassungen vergoldet.
Wien, weiße Marke, 1842.

158 **Teller.** Am Rand Landschaftsszenen in bunten Farben. Goldeinfassungen.
Wien, blaue Marke, 1815.

159 **Teller.** Am Rand auf gelbem Grund rote Zwickel und goldene Ranken. Im Mittelfeld Schäfer und Schäferin mit zwei Putten und Lamm. Bemalung erneuert.
Wien, blaue Marke, 1804.

160 **Teller.** Gelber Rand mit roten Zwickeln und Palmettenranke. Das ganze Mittelfeld nachträglich mit Alpenlandschaft bemalt.
Wien, blaue Marke, 1804.

161 **Teller.** Am Rande blaue Zwickel und Palmetten, Gold auf Weiß. Im Innenfeld nachträglich gemalte Praterszenerie.
Wien, blaue Marke, 1803.

162 **Teller.** Am Rand Goldranke auf Weiß. Innen auf braunrotem Grund in Grisaille drei allegorische Gestalten. Bemalung modern.
Wien, blaue Marke, 1816.

163 **Tasse mit Untertasse,** goldene Rocailleornamente und bunte, reliefierte Blumen. Ellenbogen, um 1840.

164 **Frühstückservice,** bestehend aus **Kaffee-** und **Milchkanne, Zuckeraufsatz,** der von vier Karyatiden getragen wird, und **zwei Ober-** und **Untertassen.** Auf blauem Grund in Sepiamalerei, allegorische Darstellung mit französischer Bezeichnung. An der Zuckerdose vier ausgesparte, weiße Ovalfelder mit Monogrammen und der Inschrift: Baden 1807.
Wien, blaue Marke, 1804.
Siehe Abbildung Tafel VI

165 **Sechs Kaffeeschalen mit Untertassen.** Auf blauem Grund in Sepiamalerei, allegorische Darstellungen mit französischer Bezeichnung.
Wien, blaue Marke, 1804.

166 **Schokoladenschale mit Untertasse,** überhöhter Schlangenhenkel, auf drei Löwenpranken. Goldene Festons auf goldenem Grund. Vorne Miniatur, weibliches Bildnis. Französisch, um 1815.

167 **Kaffeetasse mit Untertasse,** eckiger Henkel, Goldrand. Auf der Schale die Inschrift: Jedem Patrioten heilig. Auf der Untertasse in Glorie Doppeladler mit dem österreichischen Bindenschild und die Datierung: Der 8. Dezember 1804.
Wien, blaue Marke.

168 **Schokoladentasse mit Untertasse,** überhöhter Volutenhenkel, die Tasse auf drei Löwenpranken. Rosa Grund. Goldrand. Vorne in Landschaft nackter Amor. Auf der Untertasse: Ich bringe, was sich Freunde wünschen.
Schlaggenwald, blaue Marke, um 1825.

169 **Schale mit Untertasse,** Goldränder, vorne in schwarzem Schild grauer, antikisierender Frauenkopf im Profil.
Paris, um 1830.

170 **Deckeltasse mit Untertasse** und Asthenkel, in Rosenform. Auf dem Deckel nackter, vergoldeter Putto. Die Untertasse mit Rosenblättern dekoriert.
Wien, blaue Marke, 1824.

171 **Frühstückservice,** bestehend aus **Kaffee-** und **Milchkanne, Zuckerdose,** die von drei Sphinxen getragen wird, und **zwei Ober-** und **Untertassen.** Auf goldenem Grund bunte Blumen und weiße Randeinfassung. Bemalt von Josef Nigg. Eine Untertasse beschädigt.
Wien, weiße Marke, 1838.
Siehe Abbildung Tafel VII

172 **Kaffeetasse mit Untertasse,** Goldornamente und Blumenkränze, die vorne Inschrift: Aloisia bilden.
Wien, blaue Marke, 1822.

173 **Schokoladentasse mit Untertasse,** überhöhter Henkel. Goldene Einfassungen. An der Tasse vorne auf blauem Feld Reliefmedaillon, männlicher Kopf nach rechts. Auf der Untertasse die Schrift: d: 15. Septbr. 1818.
Meißen, Schwertermarke, um 1818.

174 **Kaffeetasse mit Untertasse.** Eckiger Henkel, Seelandschaft mit Leuchttürmen an der Schalenwandung und am Boden der Untertasse.
Meißen, Schwertermarke mit Stern, um 1790.

175 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Weiß mit grünen und goldenen, breiten Schraubenstreifen. Rand in Reliefgold mit Streifenornament.
Wien, blaue Marke, 1818.
Siehe Abbildung Tafel V

176 **Schokoladentasse mit Untertasse,** überhöhter Volutenhenkel, goldene Randornamentik, an der Schalenwandung und am Tassenboden Parforcejagd und Jäger mit Hund in Sepia.
Wien, blaue Marke, 1822.

177 **Schokoladentasse mit Untertasse,** überhöhter, vergoldeter Volutenhenkel, goldene Blattkränze auf Weiß. Auf der Tasse vorne später gemalte Ansicht der Kirche auf dem Lorenzberge.
Wien, weiße Marke, 1835.

178 **Milchkanne.** Auf kobaltblauem Grund Goldstreifen.
Wien, blaue Marke, 1795. H. 16 cm
Siehe Abbildung Tafel IV

179 **Kaffeetasse mit Untertasse,** überhöhter Henkel. Blumenkörbe und Goldranken auf Weiß.
Schlaggenwald, blaue Marke, 1825.

180 **Schokoladenschale mit Untertasse,** überhöhter Henkel. Am Henkelansatz Maskaron. Gold mit mattgoldenen Palmetten. Vorne an der Obertasse buntgemalte Miniatur. König Otto von Bayern.
Nymphenburg, Marke Rautenschild, um 1825.

181 **Vase,** urnenförmig, zweihenkelig. Schokoladenbraun, mit je drei Frauengestalten in der Art der griechischen Vasenmalerei.
Wien, blaue Marke, 1791. H. 20 cm
Siehe Abbildung Tafel IV

182 **Schokoladentasse mit Untertasse,** bunte Blumensträußchen und goldene Eichenblätter auf Ockergrund. Am Rand Muschelwerk, vergoldet. An der Außenwandung der Tasse Blumen auf weißem Grund.
Böhmisch, Marke T. K., um 1840.

183 **Schokoladenschale mit Untertasse,** bunte Blumenbuketts und Streublumen. Am Rand Goldranke.
Wien, blaue Marke, 1780.

184 **Schokoladentasse mit Untertasse.** Goldenes Blattwerk auf Weiß. Schale innen vergoldet.
Wien, blaue Marke, 1823.

185 **Kaffeetasse mit Untertasse,** überhöhter Schlangenhenkel. Die Tasse auf drei Löwenpranken. Streublumen und Blumenmonogramm J. und D. Goldrand. Restauriert.
Wien, blaue Marke, 1812, Malernummer 15.

186 **Kaffeeschale mit Untertasse,** eckiger Henkel. Marmoriert. Aufgelegte, von Reliefgold eingefaßte Streifen, mit roten, chinesischen Schriftzeichen auf dunklem Grund. Ränder in Reliefgold. Innenseite der Schale und Unterseite der Tasse marmoriert.
Wien, blaue Marke.

Siehe Abbildung Tafel VI

187 **Zwei Schokoladenschalen mit Untertassen,** Goldränder. Vorne die Darstellungen Friedrich der Große bei Leuthen und Ziethen bei Hennersdorf.
Fürstenberg, blaue Marke, um 1850.

188 **Schale mit Untertasse,** überhöhter Henkel. Kobaltblaue und goldene Streifen. Auf der Untertasse in kobaltblauem Rundfeld stilisierte Blume in Gold.
Meißen, Schwertermarke mit Stern, um 1800.

189 **Schokoladenschale mit Untertasse,** überhöhter Henkel, grün. Am Rand Goldranke auf Weiß, mit Merkurkopf. An der Schale vorne in Sepia staffierte Landschaft.
Wien, blaue Marke, 1817, Malernummer 17.

190 **Kaffeeschale mit Untertasse,** eckiger Henkel, rot, am Rand goldene Palmetten. An der Schale vorne in Bunt, weibliche Miniatur. Spätere Bemalung.
Wien, blaue Marke, 1810.

191 **Schale mit Untertasse,** goldenes Ornament auf Gold. Innen vergoldet.
Französisch, um 1850.

192 **Kaffeeschale mit Untertasse,** eckiger Henkel. Graue, blaue und goldene Zonen durch Reliefgoldbänder getrennt. Akanthus, Vasen und Ranken, teilweise in erhabenem Gold. Auf der Obertasse vorne blindekuhspielende Mädchen in Waldlandschaft.
Wien, blaue Marke, 1808. Malernummer 30.

Siehe Abbildung Tafel V

193 **Schale mit Untertasse,** überhöhter Henkel, am Rand abwechselnd rote und blaue Weinblätter. Im Fond goldene und blaue Lilien.
Wien, blaue Marke, 1820. Malernummer 62.

194 **Schale mit Untertasse,** überhöhter Henkel. Auf Goldgrund hochreliefierte Bacchusköpfe zwischen Weinranken in Weiß.
Wien, weiße Marke, 1837.

195 **Kaffeeservice** bestehend aus **Platteau, Kaffee-** und **Milchkanne, Zuckerdose** und zwei **Tassen** mit **Untertassen.** Grüne und goldene gewellte Streifen auf weißem Grund. Goldene Ränder.
Wien, blaue Marke, um 1800.

Siehe Abbildung Tafel VIII

196 **Kaffeeschale mit Untertasse**, eckiger Henkel. Aus rotem Grund ausgesparte weiße Sterne. Stilisierte Blume in Gold. Am Rand, Leiste in erhabenem Gold.
Wien, blaue Marke, 1804.

197 **Kaffeeschale mit Untertasse**, überhöhter Henkel. Achtseitig. Die Seiten abwechselnd marmoriert und mit bunten figuralen Chinoiserien bemalt. Am Rand Silberstreif. Innen vergoldet.
Wien, weiße Marke, 1833. Malernummer 137.

198 **Reiseservice** in Originalkassette aus gepreßtem Leder, bestehend aus gedeckeltem **Teeflakon, Samowar** mit Silberausguß, auf drei mit Rocailleornament umgebenen Füßen, einer gedeckelten **Zuckerdose**, einer **Kanne**, zwei höheren und zwei niederen **Obertassen**, zwei **Untertassen** und zwei **Löffeln.** Vierpaßform, Blumendekor, Liebespaare und Figuren der Commedia, an den Rändern Goldspitzen. Silberne Montierung an Samowar und Teedose.
Meißen, Schwertermarke, um 1750.
Siehe Abbildung Tafel IX

199 **Schale mit Untertasse**, überhöhter Henkel. Grün mit Goldrand. An der Schale vorne bunte weibliche Miniatur. Spätere Bemalung.
Wien, blaue Marke, 1810.

200 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Auf blauem Grund, goldene Gehänge. An der Schale vorne bunte weibliche Miniatur. Spätere Bemalung. Untertasse neu.
Wien, blaue Marke, 1825.

201 **Dose**, rechteckig, leicht abgeschrägt, in vergoldeter Bronze montiert. Außen am Deckel und Boden das Monogramm I. R. ⟨Imperator Rex⟩, an den Seiten die deutsche Kaiserkrone, die Krone von Ungarn, der österreichische Erzherzogshut und offenbar die Krone einer Kaiserin. Innen reiches Blumenstilleben.
Wien, blaue Marke, Ende des 18. Jahrhunderts.
Siehe Abbildung Tafel VIII

202 **Schokoladenschale mit Untertasse**, überhöhter Volutenhenkel. Blau mit Band und Blattranke. An der Schale vorne bunte Ansicht des Theseus-Tempels im Volksgarten zu Wien.
Wien, blaue Marke, 1824.

203 **Kaffeeschale mit Untertasse**, eckiger Henkel. Grünes Blattgehänge und Maskarons in Gold.
Wien, blaue Marke, 1806. Malernummer 116.

204 **Schale mit Untertasse**, Schlangenhenkel. Goldenes Dreieckornament auf Weiß.
Schlaggenwald, blaue Marke, um 1825.

205 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Rosen auf goldenem Grund verstreut.
Wien, blaue Marke, 1814. Malernummer 50.
Siehe Abbildung Tafel VI

206 **Schale mit Untertasse.** Überhöhter Schlangenhenkel. Braun mit goldener Palmetteneinfassung. An der Schale vorne Kaffeeblume. Auf der nicht zugehörigen Untertasse die Schrift: Ohne Dich kann ich nicht leben.
Wien, weiße Marke, 1828.

207 **Schokoladenschale mit Untertasse.** Eckiger Henkel. Auf kupferlüstriertem Grund in Reliefgold Ranken, Palmetten und Lorbeer. In einem Medaillon an der Tasse Altar in Waldlandschaft. An der Untertasse Einsatzring.
Wien, blaue Marke, Malernummer 96 ⟨Anton Kothgasser⟩.
Siehe Abbildung Tafel V

208 **Schale mit Untertasse.** Silber schattiert. Innen vergoldet.
Wien, blaue Marke, 1820.

209 **Schale mit Untertasse.** Eckiger Henkel, auf kobaltblauem Grund Goldstreifen. Henkel gekittet.
Wien, blaue Marke, 1823.

210 **Schokoladenschale mit Untertasse.** Henkel mit Volutenansatz. Goldene Streifen auf Weiß. An der Tasse vorne Grisaille: Mutter und Kind und ein Füllhorn mit Goldstücken als Allegorie. Oben die Inschrift: La paix auguste.
Wien, blaue Marke, 1818, Malernummer 65.
Siehe Abbildung Tafel VIII

211 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Eckiger Henkel, rosa, am Rand Goldpalmetten. An der Schale vorne bunte, weibliche Miniatur. Spätere Bemalung.
Wien, blaue Marke, 1807.

212 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Überhöhter Henkel von zwei Schlangen gebildet. Blattgehänge in Gold zwischen gelben Vierecken. Rand vergoldet.
Wien, blaue Marke, Malernummer 136.

213 **Kaffeeschale mit Untertasse,** kobaltblau, am Rand Goldfries. An der Schale vorne in bunten Farben zwei Engel, nach Raphael, im Mittelfeld der Untertasse Amor, den Bogen schleifend, nach Mengs.
Meißen, Schwertermarke mit Stern, um 1800.

214 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Eckiger Henkel, auf kupferlüstrierter Einfassung, goldenes Netzmuster, darunter Palmetten in Gold. An der Tasse vorne in eingefaßtem Rundfeld Monogramm C. F. in Gold.
Wien, blaue Marke, 1798.

215 **Schokoladentasse und Untertasse,** überhöhter Henkel mit Volutenansatz, grün, die Ränder weiß mit goldener Weinranke. An der Tasse vorne in Grisaille Hafenansicht, bezeichnet an der Unterseite: Il Canale grande a Trieste. Sprung.
Wien, blaue Marke, 1827.
Siehe Abbildung Tafel V

216 **Schale mit Untertasse,** vasenförmig mit zwei Volutenhenkeln. Auf schwarzem Grund bunter Blumenkranz. Die Außenwandung der Schale Goldgehänge auf rosa Grund und zwei schwarze Felder mit stilisierten Blättern in Gold.
Schlaggenwald, weiße Marke, um 1840.

217 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Eckiger Henkel. Goldpalmetten auf weißem Grund. Am Rand blauer Reifen. Henkel gekittet. Bemalung erneuert.
Wien, blaue Marke, 1808.

218 **Schale mit Untertasse.** Als Henkel Tierkopf mit Volute. Auf drei Löwenpranken. Auf blauem, körnigem Grund Zweige und Kreise in Gold. In der Mitte der Untertasse sternförmiges Ornament auf weißem Grund. Beschädigt.
Wien, blaue Marke, 1807, Malernummer 21.

219 **Schokoladenschale mit Untertasse,** überhöhter Flügelhenkel. Auf weißem Grund goldene Guirlanden und Ränder. An der Tasse vorne spielende Engel in Wiesenlandschaft.
Wien, blaue Marke, 1808.
Siehe Abbildung Tafel VIII

220 **Schokoladenschale mit Untertasse,** überhöhter Volutenhenkel, gelb, mit Goldrand. An der Schale vorne, in Sepia gemalt, Hirte mit Schaf, Flöte blasend. Darüber die Bezeichnung »Die Zufriedenheit«. Scharte.
Wien, blaue Marke, 1817.

221 **Schokoladenschale mit Untertasse,** überhöhter Henkel, lichtblau, am Rand Goldpalmetten. An der Schale vorne in Rundmedaillon Mädchen mit Blumen, in Landschaft. Auf der Untertasse die Schrift: »Ich bringe, was sich Freunde wünschen!«
Böhmen, Pyrkenhammer, Marke F. & R.

222 **Schale mit Untertasse,** überhöhter Maskaronhenkel. Auf Goldgrund naturalistisch gemalte Weinblätter. An der Schale vorne auf goldenem Weinblatt Spruch auf die Freundschaft in englischer Sprache. Innen vergoldet.
Wien, weiße Marke, 1833.

223 **Schale mit Untertasse,** überhöhter Henkel. Ocker. Am Rand goldene Blattranke. An der Schale vorne in bunten Farben ein Liebespaar mit Hund neben Sarkophag. Auf der Untertasse Spruch.
Wien, blaue Marke, 1822.

224 **Kaffeetasse mit Untertasse,** eckiger Henkel. Grün, mit goldener Einfassung und weißen Rändern mit Goldmuster. An der Tasse, in Medaillon, junge Frau, die aus einem Käfig in dem ein Amor sitzt, einen anderen heraushebt.
Wien, blaue Marke, 1829.
Siehe Abbildung Tafel V

225 **Frühstückservice,** bestehend aus zweihenkeliger **Platte, Kanne, Zuckerschale** und **zwei Oberschalen.** In roter Rocailleumrahmung bunt gemalte Reiterszenen. Streublumen. Goldspitzenrand.
Wien, blaue Marke, um 1780.

226 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Bunte Schmetterlinge zwischen goldenen Ähren und Ranken. Goldrand.
Marke, R. G., um 1830.

227 **Schokoladenschale mit Untertasse.** Volutenhenkel, auf drei Löwenpranken. Goldrand und Palmettenfries. An der Schale vorne in rundem Medaillon männliches Porträt.
Berlin, blaue Szeptermarke, 1832.

228 **Schokoladenschale mit Untertasse,** Greifenhenkel, auf Löwenpranken. Blau mit goldenen Zwickeln und Band, auf dem in Gold radiert die Zeichen des Tierkreises. Darunter französischer Spruch. Beschädigt.
Wien, blaue Marke, 1808, Malernummer 137.

229 **Kaffeeservice,** bestehend aus **zwei Kannen** mit Henkel und Deckel, ovaler **Zuckerdose** mit Deckel, **sechs Oberschalen** mit geflochtenen Asthenkeln und **fünf Untertassen,** bemalt in bunten Farben, mit Figuren und Streublumen. Am Rand goldenes Rankenornament. Deckel der Zuckerdose restauriert.
Wien, blaue Marke, um 1760.

230 **Schale mit Untertasse,** Volutenhenkel. Bronzegrund, plastisch mit Figuren und Ranken verziert. Beschädigt.
Wien, weiße Marke, 1834.

231 **Schale mit Untertasse,** Volutenhenkel. Muschelförmig ausgebuchtet, violett, grün und marmoriert. Goldene Einfassungen. Beschädigt.
Prag, 1830.

232 **Schokoladenschale mit Untertasse,** Volutenhenkel. Goldene Ährenkränze und Ansichten von Wien und Umgebung. Beschädigt.
Schlaggenwald, blaue Marke, 1830.

233 **Kaffeeschale mit Untertasse,** bauchig, Maskaron am Henkel, violette und grüne Felder mit Akanthus und Fruchtkränzen mit Medaillons und Rosetten.
Schlaggenwald, blaue Marke, 1835.

234 **Schokoladentasse mit Untertasse,** Blumen in plastischer Rocailleumrahmung. Im Innern der Schale Blumen auf weißem mit Sternen gemusterten Grund.
Ellenbogen, 1837.

235 **Kaffeetasse mit Untertasse,** eckiger Henkel. Auf körnigem lila Grund, goldene Zwickeln mit radierten Schnecken und Palmettenranken. An der Schale Ansicht des Kriegsministeriums und Kirche zu den neun Engelchören am Hof. Beschädigt.
Wien, blaue Marke, 1810.

236 **Zuckerdose auf Untertasse,** mit zwei überhöhten Henkeln, auf vier Füßen. Gold mit bunter Veilchenguirlande. Beschädigt.
Wien, blaue Marke, 1816, Malernummer 135.
Siehe Abbildung Tafel IV

237 **Große Biskuitbüste.** Darstellend: F. A. Graf von Kolowrat-Liebsteinsky. Bezeichnet an der Rückseite E. Hutter. F. 1830.
Wien, weiße Marke, 1830. H. 53 cm
Siehe Abbildung Tafel X

238 **Kaffeeschale mit Untertasse,** überhöhter Henkel. Ocker mit goldenen Ranken. An der Schale Amor mit Netz über der Weltkugel. Auf der Untertasse: Allem was schön ist, droht das Netz. Schönheit zu fangen ist Amors Gesetz.
Wien, blaue Marke, 1827.

239 **Schale mit Untertasse,** überhöhter Henkel, bunte Blumen und Gräser. Goldreif.
Böhmen, Chodau, 1830.

240 **Kaffeeschale und Untertasse** mit überhöhtem Henkel. Wolkenmuster, Gold auf Weiß. Goldrand.
Wien, blaue Marke, 1811.

241 **Kaffeetasse mit Untertasse,** Henkel von zwei Schlangen gebildet, Goldblätter, rosa Zwickeln, blaue und rote Ährenranken.
Wien, blaue Marke, 1801, Malernummer 103.

242 **Puppenschale mit Untertasse,** muschelförmig, goldene Blätter auf weiß, grün und blau gestreiftem Grund. Goldranken.
Wien, weiße Marke, 1838.

243 **Gruppe. Nackter Knabe,** der einen halbliegenden Bock füttert. Am Boden Füllhorn mit reichen Früchten. Bunt bemalt.
Nymphenburg, um 1770. H. 19 cm

Siehe Abbildung Tafel XI

244 **Kaffeeschale mit Untertasse,** Asthenkel. In grünem Flechtband Blattranke. Violette Schäferszenen auf Schale und Untertasse.
Wien, blaue Marke, 1802.

245 **Schale mit Untertasse,** Rippenteilung. Auf lila, blau und braunen Feldern Weinblätter mit Goldtrauben und Palmetten. Goldrand.
Schlaggenwald, weiße Marke, 1854.

246 **Kaffeetasse mit Untertasse,** eckiger Henkel. Kobaltblau mit Wein- und Akanthusranken in Reliefgold. Das Innere der Schale und die Rückseite des Randes an der Untertasse vergoldet.
Wien, blaue Marke, 1800.

Siehe Abbildung Tafel VII

247 **Schokoladentasse mit Untertasse,** Volutenhenkel. Auf schokoladefarbigem Grund weiße Palmettenranke. Goldrand. Spruch auf Ober- und Untertasse: Glück, Heil, froher Sinn, begleite Sie durchs Leben hin!
Schlaggenwald, weiße Marke, 1840.

248 **Schale mit Untertasse,** auf hellblauem Grund in gelben, rot und gold geränderten Feldern, Vergißmeinnicht. Goldrand.
Schlaggenwald, weiße Marke.

249 **Schale mit Untertasse,** auf kupferlüstriertem Grund, Goldrelief-Ranken. Henkel gekittet.
Wien, blaue Marke, 1797.

250 **Große Schäfergruppe.** Zwei Liebespaare in Rokokotracht, zwei Knaben, Hund, Schaf, Vogelnest, in reicher landschaftlicher Szenerie. Auf einem Felsen eine Vase. Bunt bemalt. Leicht bestoßen.
Wien, blaue Marke, um 1780. H. 28·5 cm

Siehe Abbildung Tafel XII

251 **Schale mit Untertasse,** Volutenhenkel, auf drei Löwenpranken. Kobaltblauer Grund mit goldenen Fruchtgehängen. An der Schale vorne, Miniatur, männliches Bildnis.
Meißen, Schwertermarke, 19. Jahrhundert.

252 **Kaffeeschale mit Untertasse,** goldene Palmettenranke. An der Tasse vorne zwei Engeln mit Goldvase. Spätere Bemalung.
Wien, blaue Marke.

253 **Schale mit Untertasse,** kobaltblaue Zwickeln, goldenes Netzwerk und Streublumen.
Böhmisch, um 1850.

254 **Gruppe.** Sitzender Mann im Lehnstuhl, in häuslicher Tracht, die Perücke an der Lehne hängend. Unter dem Stuhl Windhund. Bunt bemalt.
Schlaggenwald, Lippert und Haas, 1837. H. 12 cm

Siehe Abbildung Tafel XI

255 **Schokoladenschale mit Untertasse,** Volutenhenkel. Vorne Ansicht des Schlosses Niederschwistilahn bei Rybnik. Goldrand.
Berlin, 1840.

256 **Schale mit Untertasse.** Bunte Blumen, Reliefrocaille und Goldpalmetten.
Schlaggenwald, Lippert und Haas, 1841.

257 **Schokoladentasse** mit **Untertasse.** Überhöhter Henkel. Veilchenkränze und goldene Schleifen. Auf der Untertasse: Souvenir de Baden.
Wien, weiße Marke, 1832.

258 **Schokoladenschale** mit **Untertasse.** Überhöhter Henkel. Goldene Blattranken und Leiern, Schale innen vergoldet. Bemalung später.
Wien, blaue Marke.

259 **Schale** mit **Untertasse,** steinblau. Grund mit goldenem Bandwerk und stilisierten Vierpaßblüten. Später bemalt.
Wien, blaue Marke, 1819.

260 **Gruppe.** Sitzendes Mädchen, einen Kranz windend. Weiß.
Wien, blaue Marke, 1780. H. 13

Siehe Abbildung Tafel XI

261 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Goldzwickeln, an der Schale Doppelkopf von Mann und Frau. Auf der Untertasse Spruch. Henkel gekittet.
Wien, blaue Marke, 1805.

262 **Schale mit Untertasse.** Blauer Grund. Bunte Blumen in Rocaillerahmen, auf Weiß radierte Goldleisten.
Wien, weiße Marke, 1845.

263 **Dekorationsschale mit Untertasse,** zweihenkelig, vasenförmig. Auf lila Grund Goldzwickel und weiße Blattbuschen. Beschädigt.
Wien, blaue Marke, 1804.

264 **Schale mit Untertasse,** überhöhter Henkel. Goldene Palmettenranke. Goldrand.
Berlin, Szeptermarke, um 1830.

265 **Gruppe.** Knabe und Mädchen, nackt, aus einem Korb Reben nehmend. Der Knabe führt einen Becher zum Mund. Bunt bemalt.
Wien, blaue Marke, 1770. H. 11·5 cm
Siehe Abbildung Tafel XI

266 **Zwei Kaffeeschalen mit Untertassen.** Bunte Streublumen und Goldrand.
Wien, blaue Marke, 1780.

267 **Dekorationsschale mit Untertasse,** vasenförmig, zweihenkelig, mit Deckel. An den Henkeln bärtige Maskarons. Teilweise rot. Rote Streublumen und grüne Zweige auf Weiß.
Wien, blaue Marke, 1811.

268 **Schale mit Untertasse.** Am Henkel Maskaron. Umlaufende Landschaftsdarstellungen. Goldrand.
Wien, blaue Marke, 1815.

269 **Kaffeeschale mit Untertasse,** eckiger Henkel, rotbraun, mit Palmetten und Vasen in Reliefgold. Die Ränder zwickelförmig vergoldet. Auf den Goldgrund gemalte graue Akanthusmotive. An der Tasse vorne Ansicht von Mariazell, an der Unterseite bezeichnet: J. L. Den 4. Dezember 1816 Zur Erinnerung an Maria-Zell.
Wien, blaue Marke, 1816, Malernummer 13.
Siehe Abbildung Tafel VI

270 **Schale mit Untertasse,** überhöhter Henkel mit Löwenkopf. Umlaufende Landschaftsdarstellungen. Schale innen vergoldet.
Wien, weiße Marke, 1837.

271 **Schale mit Untertasse.** Goldzwickel und Goldornamente. An der Schale vorne Genius auf Wolken. Bemalung teilweise später.
Wien, blaue Marke, 1805.

272 **Kaffeetasse mit Untertasse.** Goldrand mit Rankenleisten. Große Rose auf weißem Grund.
Wien, blaue Marke, 1825.

273 **Schokoladenschale mit Untertasse,** Volutenhenkel. Goldene und weiße Blattschuppen und Ranken. Vorne in goldradierter Landschaft sitzend Justitia auf Felsen zwischen Rosen. Goldrand. Beschädigt.
Böhmen, 1830.

274 **Schokoladenschale mit Untertasse.** Goldene Ranken, mit grünen Blättern. An der Schale spielende Putten, mit Ziegenbock.
Schlaggenwald, blaue Marke, 1825.

275 **Schokoladenschale mit Untertasse.** Konische Form, mit eckigem Henkel, schokoladebraun, am Rand Palmetten- und Eierstab, Gold und Schwarz. An der Tasse vorne zwei sitzende Frauengestalten in Nachahmung griechischer, rotfiguriger Vasengemälde. An der Untertasse Einsatzring. Sprung.
Wien, blaue Marke, 1789, Malernummer 7.
Siehe Abbildung Tafel VII

276 **Schale mit Untertasse,** Volutenhenkel. Die Schale auf drei Füßen, auf Untersatz. Auf Goldgrund rosa Blüten und Blätter. Inschrift Souvenir.
Schlaggenwald, weiße Marke, 1839.

277 **Kaffeeschale mit Untertasse,** eckiger Henkel, grün, am Rand goldene Blattranke, vorne bunte Schloßansicht.
Schlaggenwald, Marke S in Gold.

278 **Kaffeeschale mit Untertasse,** eckiger Henkel, grün, am Rand goldene Blattranke, vorne bunte Ansicht des Stiftes Melk an der Donau.
Schlaggenwald, Marke S in Gold.

279 **Schokoladenschale mit Untertasse,** Volutenhenkel, Gold. Umlaufender, weißer Reliefring. Am Rand goldene Blattranke auf Weiß. Untertasse nicht zugehörig.
Wien, blaue Marke, 1827.

280 **Kaffeeschale mit Untertasse,** eckiger Henkel, kobaltblau. Stern und Akanthusornamente in Reliefgold. Ränder zwickelförmig vergoldet. Sprung.
Wien, blaue Marke, 1808, Malernummer 96 ⟨Anton Kothgasser⟩.
Siehe Abbildung Tafel VII

281 **Frühstückservice,** bestehend aus **Kaffeekanne** mit Schlangenausguß, **Milchkanne, Zuckerdose** mit Deckel, **zwei Oberschalen** mit überhöhtem Henkel und zwei **Untertassen.** Roter Grund mit Goldrand.
Nymphenburg, um 1830.

282 **Schale mit Untertasse,** bunte Blumen und goldene Ranken.
Wien, weiße Marke, 1842.

283 **Schale mit Untertasse,** auf braunem Grund grüne Blattranke. An der Schale pompejanische Tänzerin bunt bekleidet. Henkel gekittet. Untertasse modern.
Wien, weiße Marke.

284 **Teekanne,** gedeckelt, mit eckig überhöhtem Henkel und bunten Schäferszenen in goldener Rocailleumrahmung.
Wien, blaue Marke, um 1780.

285 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Goldene Blätter und Blüten.
Wien, blaue Marke, 1820.

286 **Schale mit Untertasse.** Am Henkel Greif. Drei Löwenpranken. Goldene Zwickel in sternblauem, körnigem Grund mit goldenen Palmetten und Engelsköpfen. Untertasse später bemalt.
Wien, blaue Marke, 1816.

287 **Schale mit Untertasse,** hellblau, goldene Randranke. An der Schale umlaufendes Goldband mit den radierten Tierkreiszeichen und Spruch.
Wien, blaue Marke, 1814.

288 **Schokoladenschale mit Untertasse.** Auf rosa Grund goldene und braune Felder mit antikisierenden Opfergeräten und Füllhörnern. Die Schale innen vergoldet. Scharte.
Paris, um 1820.

289 **Schale mit Untertasse.** Henkel aus zwei Schlangen gebildet. Am Rand auf braunem Grund weiße Blüten. An Schale und Tasse Hieroglyphen in Sepia.
Wien, blaue Marke, 1801.

290 **Kaffeeschale mit Untertasse.** Eckiger Henkel. Am Rand schattierte Mäander auf Gold. Medaillons in Grisaille.
Wien, blaue Marke, 1784.

291 **Frühstückservice,** bestehend aus **Kaffee-** und **Milchkanne,** zweihenkeliger gedeckelt, **Zuckerdose** und **zwei Ober-** und **Untertassen.** An den Henkeln der Tassen und der Zuckerdose Maskarons. Rosa, am Rand goldene Eichenranke auf Weiß.
Wien, weiße Marke, 1832.

292 **Schale mit Untertasse,** in Rosen umrahmten Medaillons spielende Kinder, in Sepia.
Berlin, Szeptermarke, um 1810.

293 **Porzellanbild.** Blumenvase und Pflaumen auf Tisch. Gerahmt.
Wien, blaue Marke, 1804.

294 **Osterei,** vergoldet, vorne bunt gemalt, Schauspieler als König.
Böhmisch, 1830.

295 **Vier Crème-Schalen,** gehenkelt, mit Deckel, weiß, mit goldenen Wein- und Palmettenranken.
Wien, blaue Marke, 1811.

296 **Obertasse** mit überhöhtem Henkel, schokoladebraun mit Darstellung im Stile griechischer Vasen.
Wien, blaue Marke, um 1800.

297 **Kaffeetasse mit Untertasse.** Eckiger Henkel. Auf hellblauem Grund weiße Festons. An den Rändern auf weißem Grund in Reliefgold Ranken mit grünen Rosetten. An der Tasse vorne in Grisaille, sitzende Frauengestalt, mit zwei Putten, als Allegorie der Fruchtbarkeit.
Wien, blaue Marke, 1799.

Siehe Abbildung Tafel V

298 **Krug** mit Rocaillehenkel und Ausguß, bunte Blumenbuschen.
Wien, blaue Marke, um 1780.

299 **Fruchtkorb,** durchbrochen, mit Kornblumenranke. Beschädigt.
Wien, blaue Marke, 1822.

300 **Große Vase** auf Postament, zweihenkelig, mit Deckel. Eichenlaubranken.
Wien, blaue Marke. Modern.

301 **Frühstückservice**, bestehend aus **Kaffee-** und **Milchkännchen**, einer **Tasse** mit **Untertasse** und Deckel, auf Platte mit durchbrochenem Rand. Chinesischer Dekor.
Herrend, um 1860.

302 **Service: Zwei Kannen**, gedeckelte **Zuckerdose, sechs Ober-** und **Untertassen.**
Weiß mit Goldrand. Zwei Henkel fehlen.
Nymphenburg, um 1820.

303 **Suppenterrine** auf Untersatz, **zwei kleine Terrinen** und **zwei Salzfässer**, Kornblumendekor. Ein Deckelknauf fehlend.
Wien, blaue Marke, 1811.

304 **Zwei Schüsseln**, durchbrochener Rand, mit bunten Landschaften.
Wien, blaue Marke, um 1780.

305 **Zwei Schüsseln**, Rocaillerand und Blumenbuschen.
Böhmisch, Marke F. & R., um 1850.

306 **Gruppe**, Schäfer und Schäferin mit Hund. Weiß. Beschädigt.
Wien, blaue Marke, Modelleur H.

307 **Tintenzeug**, zwei Amoretten, wovon eine hinter einer Maske steht, neben Fruchtkorb. Bunt bemalt.
Wien, weiße Marke, 1836.

308 **Sitzendes Mädchen** mit Notenblatt, bunt bemalt.
Wien, weiße Marke, 1841.

309 **Platte**, rocailleförmig, mit durchbrochenem Rand, und bunten Blumenbuschen. Beschädigt.
Wien, blaue Marke, um 1770.

310 **Gedeckelte Oberschale**, zweihenkelig, mit **Einsatzuntertasse.** Landschaften in Rot. Dazu **Oberschale** in Du Pacquier-Manier bemalt.
Modern.

311 **Zuckerschale** mit Landschaft in Rot.
Berlin, Szeptermarke, um 1780.

312 **Oberschale.** Auf kobaltblauem Grund Goldschuppen. In drei lorbeerumrahmten Rundfeldern männliche Miniaturen.
Berlin, Szeptermarke.

313 **Oberschale.** Goldgrund und Ansicht von Triest.
Meißen, 19. Jahrhundert.

314 **Oberschale** auf drei Löwenpranken und **Untertasse**, nicht zusammengehörig. Grüner Fond und Grisailledarstellungen.
Wien, blaue Marke.

315 **Kanne,** Deckel fehlt, und **Mokka-Oberschale** mit Monogramm E. N.
Wien, blaue Marke, 1809.

316 **Oberschale.** Überhöhter Henkel. Vorne in Grisaille das Porträt Schillers.
Wien, blaue Marke, 1800.

317 **Drei Oberschalen und eine Untertasse.** Mit Schmetterling, Sonne und Monogramm N. und J. A. N.
Wien, blaue Marke.

318 **Drei Oberschalen.** Farbige Landschaft, Blumenbukett und Blumenranke auf Gold.
Wien, blaue und weiße Marke.

319 **Drei Kännchen** ohne Deckel. Köpfe, Blumen und Ranken.
Wien, blaue Marke.

320 **Zwei Oberschalen.** Auf rotem Grund, Landschaft und weibliche Büste.
Wien, blaue Marke.

321 **Vier Oberschalen.** Davon zwei Schlaggenwald, je eine Meißen und Berlin.

322 **Porzellanbild.** Dame in Parklandschaft.
Modern. Signiert: »Wüstlich«.

323 **Schale mit Untertasse.** Adlerhenkel, Landschaftsbilder zwischen rot geschuppten Feldern.
Modern.

324 **Vier Eierbecher,** gelb, grün und blau mit Goldrand.
Wien, weiße Marke, 1837.

325 **Zwei Kannen, eine Zuckerdose.** Blumenbuketts und Streublumen.
Wien, blaue Marke.

326 **Biskuitbüste** des J. Liebig. Rückwärts bezeichnet: C. Frank im August 1843.
Wien, weiße Marke, 1843. H. 22 cm

327 **Amorette** mit Fruchtkorb, weiß.
Meißen, Schwertermarke.

328 **Drei Teller.** Blumenbuketts.
Wien, blaue Marke.

329 **Teller.** Rand durchbrochen, darauf vergoldete Weinblätter. Im Fond Ansicht einer Straße.
Böhmen, um 1830.

330 **Teller** mit erhabenen vergoldeten Früchten und Rocailleornamenten.
Meißen, um 1860.

331 **Zwei gedeckelte Räuchergefäße.** Durchbrochen, als Henkel Fische.
Kopenhagen, modern.

332 **Schale** mit durchbrochener Wandung. Im Fond Hafenansicht in Rot. Beschädigt.
Berlin, Szeptermarke, um 1780.

333 **Zwei Vasen,** bronzemontiert, sèvresblau, in der Mitte Blumen auf weißem Grund.
Böhmisch, um 1850. H. 53 cm

334 **Biskuitgruppe.** Herr und Dame in Biedermeiertracht.
Modern.

335 **Zwei Gruppen.** Bunt bemalt. Amor auf Wolken mit Blumenguirlande und Amor, den Pfeil schleifend.
Meißen, 1910.

336 **Gruppe,** bunt, Mädchen vor Altar.
Meißen, Schwertermarke.

337 **Mädchen,** in der Schürze zwei Fische tragend, am Boden Trog mit Fischen.
Meißen, Schwertermarke.

338 **Stehender Jüngling,** eine Weinrebe in der Hand, bunt bemalt.
Marke Fürstenberg, modern.

339 **Kaffeekanne** mit Weinlaubranken, am Knauf des Deckels Korb mit Beeren.
Wien, weiße Marke, 1834.

340 **Nachtlampe** mit staffierter Landschaft, bunt.
Wien, blaue Marke, 1827.

341 **Zuckerdose,** gedeckelt, mit Stadtansichten ‹Höchst und Darmstadt›. In Sepia. Am Deckel Scharte.
Deutsch, um 1820.

342 **Drei Kannen** mit Blumendekor. Ein Deckel fehlt.
Wien, blaue Marke.

343 **Kanne mit Griff** und Blumendekor. Deckel fehlt.
Herrend, 1847.

344 **Tulpenvase,** gelb. Beschädigt.
Wien, blaue Marke, um 1820.

345 **Weibliche Büste** mit Fruchtkranz im Haar und vergoldetem Gewand. Kobaltblauer Sockel.
Französisch, modern.

346 **Dame** in Krinoline, teilweise vergoldet.
Sèvres, modern.

347 **Große Gruppe.** Venus und Amor und Tauben fütternde Mädchen.
Meißen, modern.

348 **Biskuitgruppe** mit allegorischer Darstellung.
Modern.

349 **Zwei Schüsseln, sechs Teller, eine Saucière,** bedruckte Fayence.
Hollitsch, um 1780.

350 **Tafelaufsatz,** Porzellanschale, blau mit Grisaillemalerei, von zwei Bronzeputten getragen. Beschädigt.
Paris, um 1870.

351 **Vase** mit Deckel, nach Delfter Modell.

352 **Drei Bauernkrüge.** Beschädigt.
Mährisch.

353 **Truthahn,** Fayence, bemalt. Beschädigt.
Mähren ⟨Hollitsch⟩, 18. Jahrhundert.

354 **Teller,** mit Freimaurerzeichen, Fayence.
Hollitsch, um 1800.

355 **Zwei Kachelfliesen,** bunt.
Persisch.

SILBER, UHREN, DOSEN ETC.

356 **Drei Emailmedaillons,** die heiligen Petrus, Paulus und Johannes darstellend.
Zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts.

357 **Meßkelch,** Silber vergoldet, mit reichem, getriebenem und gegossenem Muschel- und Rankenornament, die Blumenbündel und Kartuschen einrahmen. Am Innenrand Inschrift: Joannes, Matiasch cum Elisabeth . . . . . donavit Ao. 1743.
Böhmen, 1743. H. 27·5 cm

358 **Kelch,** Silber vergoldet. An Fuß, Kuppa und Deckel reiches Bandelwerk und Widderköpfe, eingesetzte Emailplättchen mit Heiligendarstellungen, am Fuß in Medaillons, die, von die Marterwerkzeuge Christi oder die Heilsymbole tragenden Engeln, eingefaßt werden. An der Kuppa in der Einrahmung der Medaillons allegorische Gestalten. Am Deckel Puttenkopf mit Ährenkränzen. Am reich profilierten Fuß ovale plastische Puttenköpfe, als Krönung die Gestalt des guten Hirten. Am Fußrand Inschrift: RESSIMVS D: IOANNES REICHENKNECHT EIVSDEM LOCI ABBAS: VIC: GEN. VIS. PRO ECCLESIA: B: V: MARIÆ. MONASTERII SEDLEZENSIS ORD: CIST: PROPE KVTENBERGIVM FIERI. CVRAVIT ANNO 1738.
Böhmen, 1738. Österreichische Repunzierungsmarke. H. 50 cm
Siehe Abbildung Tafel XIII

359 **Zwei Silberpokale,** im Stile der deutschen Renaissance, reich geschmückt.
19. Jahrhundert. H. 17 cm, Gew. 335 gr.

360 **Silberdose,** am Deckel in Relief, Schenkszene, innen vergoldet.
19. Jahrhundert. Gew. 122 gr.

361 **Zuckerstreuer,** kleines Mädchen aus Silber in holländischer Tracht, teilweise vergoldet.
Augsburg, modern. Gew. 177 gr.

362 **Dose** und **zwei Räuchertürmchen** aus Silberfiligran.
19. Jahrhundert. Gew. 215 gr.

363 **Taschenuhr,** Gold, mit Läutwerk, von G. Priester. An der Rückseite emaillierter Puttenreigen.
Um 1820.

364 **Dose,** Silber, rocailleförmig, mit Rocaille- und Bandwerkornamentik. Innen vergoldet.
18. Jahrhundert. Gew. 56 gr.

365 **Silberschale,** mit Hirschen und Löwen zwischen Bäumen.
Modern. Gew. 42 gr.

366 **Taschenuhr,** in silberner Hülle, mit Balkanornamentik. Am Zifferblatt türkische Einteilung.
18. Jahrhundert.

367 **Dose,** Jaspis, in vergoldeter Silberfassung.
19. Jahrhundert.

368 **Lichtschere,** Silber, der Griff aus Delphinen gebildet.
19. Jahrhundert. Gew. 80 gr.

369 **Zwei Salzfässer,** Silber, auf vier Füßen. Am Rand Palmetten. Ein Fuß abgebrochen.
Wien, um 1800. Gew. 115 gr.

370 **Silberflakon,** reich ornamentiert.
Modern. Gew. 85 gr.

371 **Silberdose,** mit gegossenem Ornament, innen vergoldet.
Österreichisch, 1816. Gew. 110 gr.

372 **Salzfaß,** geschliffenes Glas auf Delphindreifuß.
Um 1810.

373 **Salzfaß.** Glas geschliffen auf silbernem Fuß.
Um 1840.

374 **Salzfaß,** Silber, zweihenkelig, reich ornamentiert.
Um 1850. Gew. 50 gr.

375 **Salzfaß,** Silber, auf Astfuß.
Wien, 1810. Gew. 105 gr.

376 **Salzfaß,** Silber, auf vier Füßchen. Um den Rand Weinranke.
Wien, 1810 ⟨?⟩. Gew. 70 gr.

377 **Silberdose,** oval, am Deckel in Rocailleumrahmung, zwei spielende Kinder.
Um 1800.

378 **Becher,** Silber, facettiert, unter der Kuppa Weinranke.
Wien, 1858. H. 14·5 cm, Gew. 125 gr.

379 **Dose,** Kupferemail mit figuralen Szenen in Landschaft. Beschädigt.
Sachsen, 18. Jahrhundert.

380 **Silberbecher,** traubenförmig, auf drei Kugelfüßen. Am Deckel Pinienzapfen über silbernem Blattstern.
Süddeutsch, 18. Jahrhundert. Gew. 230 gr.

381 **Setzbecher,** Silber, auf drei Kugelfüßen. An der Wandung Blumenranke.
Modern. Gew. 165 gr.

382 **Silberdose,** Rocailleform, am Deckel von Rocailleornament umgebene figurale Szene. Innen vergoldet.
19. Jahrhundert.

383 **Silberschale**, teilweise vergoldet, mit aufgebogenem Rand. Getriebene Früchte und Einfassungslinien.
Modern. Gew. 100 gr.

384 **Jungfrauenbecher**, Silber.
Modern. Gew. 360 gr.

385 **Silberpokal** mit Deckel. Getriebene Fruchtbüschel. Der Griff als Baumstamm, rechts und links modisch gekleidetes Paar. Am Deckel Amorette.
Biedermeier. Gew. 530 gr.

386 **Kleine Dose**, blau emailliert. Am Deckel Halbfigur des Neptun in Silberrelief.
Italienisch, 18. Jahrhundert.

387 **Dose**, Kupferemail in Silberfassung. Am Deckel, innen und außen Figuren in Landschaft.
18. Jahrhundert.

388 **Kanne**. Wandung und Henkel aus Elfenbein. Darstellung von Schlacht und Kriegern. Fassung Silber vergoldet. Am Deckel Feldherr in Rüstung.
Moderne Arbeit im Stile des 17. Jahrhunderts. H. 30 cm

389 **Dose**, Achat, mit abgeschrägten Ecken, Montierung Bronze vergoldet.
Um 1800.

390 **Dose**, Achat. Am Deckel aus schwarzbrauner Schicht in Hochrelief ein Schmetterling. An der rankengeschmückten Goldfassung drei Diamantrauten.
19. Jahrhundert.

391 **Dose**, Achat, oval. Bronzemontierung.
19. Jahrhundert.

392 **Vier kleine Steindöschen**, Achat und Jaspis, in Bronzemontierung.
19. Jahrhundert.

393 **Räucherturm**, Silber, Filigranornamente.
19. Jahrhundert. Gew. 310 gr.

394 **Dose**, Achat, grau und rot, kästchenförmig. Montierung vergoldete Bronze.
19. Jahrhundert.

395 **Dose**, Achat, kästchenförmig, auf Kugelfüßen. Vergoldete Bronzemontierung.
19. Jahrhundert.

396 **Zwei Schnallen**, Silber, vergoldet, mit gepreßten Ornamenten und eingesetztem Perlmutter.
Palästina, 19. Jahrhundert.

397 **Schöpflöffel**, Silber, an gedrehtem Horngriff.
Österreichisch, 19. Jahrhundert.

398 **Kelch**, Silber, vergoldet, der Fuß Kupfer. Getriebene Ornamentik, um die Kuppa durchbrochenes silbernes Bandornament. Auf dem Deckel Kreuz.
Österreichisch, 18. Jahrhundert. H. 28 cm

399 **Dose**, Lapislazuli, kästchenförmig, auf Kugelfüßchen. Montierung Bronze vergoldet.
19. Jahrhundert.

400 **Dose,** Horn, im Deckel goldumrahmtes Silbermedaillon mit dem Brustbild Christi.
19. Jahrhundert.

401 **Dose,** Silber, rechteckig, am Deckel Kamee, reliefiertes Blattwerk und Farbsteine.
Wiener Beschaumarke 1830? Gew. 107 gr.

402 **Dose,** Silber, oval, Ranke zwischen Streifen.
Wiener Beschaumarke 1794. Gew. 70 gr.

403 **Silberschale,** vergoldet, auf drei Kugelfüßen. An der Wandung getriebene Blumen.
Modern. Gew. 150 gr.

404 **Vogel** aus Silber.
19. Jahrhundert. Gew. 80 gr.

405 **Flakon** aus Silber. Rocailleornamente. Mit Steinen besetzt. Am Deckel ein Vogel.
18. Jahrhundert. Gew. 46 gr.

406 **Taschenuhr,** Silber, in Schildkrotgehäuse.
19. Jahrhundert.

407 **Tischglocke,** Silber, in Form einer Dame im Reifrock.
Biedermeter.

408 **Dose** in Buchform. Schildkrot mit Metallbeschlägen.
18. Jahrhundert.

409 **Löffel,** Silber, vergoldet. Am Griff Blumen und Blattranken.
Nürnberger Beschaumarke. Gew. 50 gr.

410 **Dose,** Silber durchbrochen und emailliert. Am Deckel Christus. **Döschen,** Rocailleform.
Moderne Arbeit.

411 **Salzlöffel,** Silber, vergoldet.
Wiener Beschaumarke 1817.

412 **Salzfaß,** Achat, in Silbermontierung.
19. Jahrhundert.

413 **Holzdose,** rund, am Deckel Petitpointstickerei.
Biedermeier.

414 **Holzkassette** für Taschenuhr, in Boulетechnik.
19. Jahrhundert.

415 **Kassette** in Boulетechnik.
19. Jahrhundert.

416 **Kupferemaildose,** oval, in Bronzeeinfassung, am Deckel Kind mit Windrad, innen Landschaft.
18. Jahrhundert.

417 **Elfenbeindose,** schildkrotgefüttert, am Deckel unter Glas in Bronzerahmen Liebesopfer in Elfenbein geschnitzt.
Um 1800.

418 **Holzdose,** am Deckel mythologische Darstellung.
19. Jahrhundert.

419 **Holzdose,** am Deckel Perlmutterplatte.
19. Jahrhundert.

420 **Holzdose,** in Schildkrot gefüttert, am Deckel Freimaurerzeichen.
19. Jahrhundert.

421 **Lackdose.** Am Deckel bronzeumrahmte Petitpointstickerei.
19. Jahrhundert.

422 **Seidentäschchen,** bestickt.
Um 1760.

423 **Zwei Wachsbossierungen** mit männlichen Porträts in geschnitzten Rahmen.
19. Jahrhundert.

424 **Wachsbossierung** einer oberösterreichischen Bäuerin mit Goldhaube, gerahmt.
19. Jahrhundert.

425 **Hornbecher,** geätzt mit reitendem Türken und Landschaft.
18. Jahrhundert. H. 10 cm.

426 **Nadelpolster** aus Perlmutter, auf der Lade farbige Ansicht des Grabens in Wien.
Biedermeier.

427 **Marterl.** Auf Perlmuttersäule Silhouette eines Mannes in Blumenkranz und Ansicht der »Spinnerin am Kreuz«.
Biedermeier.

428 **Kleine Uhr,** in faßförmigem Perlmuttergehäuse, von Knaben aus vergoldeter Bronze getragen.
Um 1820.

429 **Uhr,** Perlmutter mit gotischen Bronzeauflagen und zwei kleinen Aquarellen in der Art des Wiegand.
Wien, um 1830.

430 **Kleine Tischuhr,** zwei allegorische Frauengestalten, oben Vase. Silber, teilweise emailliert, eingelegte Perlen und Glassteine.
Wien, 1880.

431 **Uhr,** in gotischem Bronzegehäuse.
Wien, um 1840.

432 **Kästchen** mit Einlagen in Boulетechnik und Elfenbein. Beschädigt.
Um 1830.

433 **Dose,** Horn, am Deckel Porzellanplatte, bunt bemalt, mit einer Szene aus den Befreiungskriegen.
Um 1840.

434 **Sandauer Dose,** am Deckel lesender alter Mann.

435 **Dose,** Horn, im Deckel Petitpointstickerei, Rundtempel in Landschaft.
Biedermeier.

436 **Dose,** Horn, mit Emailplatte, zwei Frauen und Amor.
Um 1800.

437 **Necessaire,** Achat, braun, eingerichtet, mit Bronzemontierung.
Um 1810.

438 **Geldtäschchen** aus Kupferemail mit Schäferszenen.
Biedermeier.

439 **Sandauer Dose,** am Deckel Eltern mit Kind.

440 **Holzdose** mit Perlmutterdeckelplatte, chinesisch.
Modern.

441 **Vier kleine Fächer,** Horn, Schildpatt und Elfenbein.
Biedermeier.

442 **Fächer,** Perlmutter, durchbrochen, geschnittene Liebesszene, auf der Fahne Schäferdarstellungen.
19. Jahrhundert.

443 **Fächer,** Elfenbein, reich geschnitten mit Puttenreigen. Bemalte Fahne.
19. Jahrhundert. Bezeichnet: P. Donzel.

444 **Fächer,** durchbrochenes Elfenbein, bunt bemalt, als Fahne Spitze.
Um 1780.

445 **Stickereibild** mit der Ansicht der Ruine Rauheneck in Baden bei Wien, in Holzrahmen.
Biedermeier.

ZINN, ELFENBEIN, BRONZE

446 **Zwei glatte Zinnschüsseln.**
18. Jahrhundert.

447 **Zinnschüssel,** später graviert.
18. Jahrhundert.

448 **Drei Zinnteller,** glatt.
19. Jahrhundert.

449 **Sechs Zinnteller,** gedrehter Rand.
19. Jahrhundert.

450 **Vier Zinnteller** mit später gravierten Orientalischen- und Tierdarstellungen.
18. Jahrhundert.

451 **Fünf Zinnteller** mit gravierten Zunftwappen.
19. Jahrhundert.

452 **Drei Zinnteller** mit gravierten Malerbildnissen.
19. Jahrhundert.

453 **Zinnschüssel,** zweihenkelig, mit Marken.
18. Jahrhundert.

454 **Zinnbecher,** als Geschenk bei Fußwaschung überreicht, mit Doppeladler. Datiert 1854.

455 **Zinnkrug,** glatt, mit profilierten Rändern.
19. Jahrhundert. H. 20 cm

456 **Milchgefäß,** Zinn, sechsseitig graviert. Datiert 1806.
Österreichisch, 1806. H. 19 cm

457 **Zinnterrine** mit Deckel, zweihenkelig.
18. Jahrhundert.

458 **Zinnkanne,** bauchig.
18. Jahrhundert. H. 27 cm

459 **Milchgefäß,** Zinn, mit Schraubendeckel. Gravierter Doppeladler und Blumenkörbe.
18. Jahrhundert. H. 24 cm

460 **Zinnkrug,** faßförmig. Am Deckel Monogramm J. P.
Österreichisch, 18. Jahrhundert. H. 16·5 cm

461 **Zinnkrug,** konisch, mit dreieckigem Ausguß. Am Deckel Monogramm G. S.
Österreichisch, 18. Jahrhundert. H. 25 cm

462 **Zinnkrug** mit dreieckigem Ausguß. Am Deckel 1722 datiert.
Österreichisch, 1722. H. 23 cm

463 **Zinnkanne** mit überhöhtem Henkel.
19. Jahrhundert. H. 20·5 cm

464 **Wasserblase,** Zinn, mit zwei Wandhenkeln, oben Delphine. Am Ausguß Maskaron.
18. Jahrhundert.

465 **Kupferbecken** mit getriebenem Ornament. Innen verzinkt.
19. Jahrhundert.

466 **Zinngefäß** mit langem Ausguß, am Deckel Griff.
19. Jahrhundert.

467 **Großer Zinnkrug,** glatt. Am Deckel datiert 1813.
Österreichisch, 1813. H. 35 cm

468 **Leberkrug,** Zinn montiert.
Österreichisch, 18. Jahrhundert.

469 **Zwei Zinnteller,** der eine graviert, der andere mit Rocaillerand.

470 **Zwei Zinnschüsseln,** zweihenkelig.
18. Jahrhundert.

471 **Zwei Salzfässer,** vierfüßig, Zinn.
Um 1800.

472 **Samovar,** Zinn, auf Holzpostament, zweihenkelig. H. 50 cm
Um 1820.

473 **Zinnschüssel,** glatt.
Marken, Datierung 1663.

474 **Elfenbeindolch,** in geschnitzter Scheide, im Renaissancestil.
Modern.

475 **Sechs Elfenbeinmedaillons,** polnische Könige.
Modern.

476 **Elfenbeindolch** mit geätzter und geschnittener Scheide.
Japanisch, modern.

477 **Elfenbeingruppe.**
Japanisch. H. 6·5 cm

478 **Elfenbeingruppe,** Groteske.
Japanisch. H. 18 cm

479 **Elfenbeingruppe.** Dionysos stehend und leierschlagend, vor ihm sitzend eine weibliche Gestalt. H. 17 cm

480 **Elfenbeinputto** mit Weintrauben, knieend, auf Postament. H. 20 cm

481 **Elfenbeinputto** mit Fruchtkranz auf Elfenbeinsockel. H. 20 cm

482 **Elfenbeinfigur.** Maria Aegyptiaca, nach Tilmann Riemenschneider. H. 21 cm

483 **Elfenbeinfigur.** Staatsmann in josephinischer Zeittracht. H. 13 cm

484 **Elfenbeinfigur.** Dudelsackpfeifer. H. 16 cm

485 **Vogel** aus Elfenbein.

486 **Drei größere Elfenbeinfiguren.**
Japanisch.

487 **Drei kleine Elfenbeinfiguren.**
Japanisch.

488 **Elfenbeinfigur** eines französischen Königs.

489 **Zwei Bronzevasen,** reich dekoriert.
Japanisch. H. 56 cm

490 **Bronzefigur.** Putto einen Delphin tragend. Nach Verocchio. H. 19·5 cm

491 **Fohund, Bronze.**
Japanisch.

492 **Bronzefigur** des sitzenden Voltaire.
Nach Houdon.

493 **Metallkassette.**
Orientalisch.

494 **Räuchervase** aus Bronze auf Postament, reich dekoriert. Zwei Henkel abgebrochen und beiliegend.
Japanisch. H. 50 cm

495 **Räuchervase** mit Deckel aus Bronze, als Henkel zwei Vögel. Am Deckel Fohund.
Japanisch. H. 50 cm

MÖBEL ETC.

496 **Kastenaufsatz** mit neun kleinen Laden, reiche Einlagen in Boulettechnik.
Um 1760. H. 46, B. 98 cm

497 **Tischchen** auf vier gewundenen Säulenfüßen, eingelegt.
19. Jahrhundert. 90:58 cm

498 **Konsoltisch mit Spiegel,** Mahagoni, der Unterteil auf Pfeilerfüßen, die in Karyatiden endigen, oben Relief mit vergoldeter Opferszene auf grünem Grund. Goldener Fries und Kapitäle.
Um 1820. H. 250, B. 93 cm

499 **Zwei** reich geschnitzte **Stockerln** mit Marmorplatte.
19. Jahrhundert.

500 **Kleine Kommode** mit geschweiften Laden, eingelegt, Bronzebeschläge.
Um 1770. H. 79, B. 61 cm

501 **Tischchen,** mit in Holzmosaik eingelegter Platte, mit der Darstellung eines Hochzeitszuges.
Um 1870. 80:58 cm

502 **Toilettespiegel** von vergoldetem Adler getragen, auf Lade.
Um 1830. H. 58 cm

503 **Nähtisch** auf vier geschweiften in Widderköpfen endigenden Füßen, Mahagoni, teilweise vergoldet.
Um 1810. 55:40 cm

504 **Zwei Tischchen,** Perlmutter belegt.
Orientalisch.

505 **Puppenkommode** auf vier schlanken Füßen, drei Laden mit Beschlägen, Nuß, eingelegt.
19. Jahrhundert.

506 **Zwei Leuchterarme,** fünfteilig, holzgeschnitzt, vergoldet.
Um 1830.

507 **Konsoltischchen,** halbrund, Nußholz mit eingelegten Festons.
Um 1780. 70:45 cm

508 **Fauteuil,** licht, mit großblumigem Bezug, die Armlehnen auf Schwanenhälsen. Die Vorderfüße als Löwenpranken.
Um 1815.

509 **Rauchtischchen** mit Klappansätzen, eingelegte Ornamente, Musikinstrumente, reiche Bronzebeschläge.
Um 1850.

510 **Zwei Eckschränke** mit Vitrinenaufsatz, reich eingelegt.
Österreichisch, um 1780. H. 190 cm

511 **Fauteuil**, Mahagoniholz. Die Armstützen auf geschnitzten Löwen. An der Lehne Merkurstab, Köcher, Bogen und landwirtschaftliche Geräte um einen Lorbeerkranz.
Um 1800.

512 **Zwei Sessel**, Kirschholz, mit groß geblumtem Bezug und Bogenstellung in der Lehne.
Österreichisch, um 1815.

513 **Schreibtisch** mit schrägem Pultdeckel, unten als Kommode mit drei geschweiften Laden und vorspringender Fußplatte, mit großer Lade, Nuß, streifig eingelegt. Bronzebeschläge.
Österreichisch, um 1780. H. 105 cm

514 **Zwei Fauteuils und vier Sesseln**, reich geschnitzt, mit rot gestreiftem Seidenüberzug.
In der Art der Chippendeale Möbel.

515 **Papierkorb**, Kirschholz, hell, mit eingelegten Ranken.
Biedermeier.

516 **Schreibtisch mit Rollverschluß**, Mahagoniholz, an den Seiten Löwenpranken und Laubwerk. Oben in der Mitte Medaillon mit einem Adler.
Süddeutsch, um 1810. H. 105 cm

Siehe Abbildung Tafel XIV

517 **Glaskasten** auf Löwenpranken, Nußholz, reich geschnitzt, die Seitenwände schräg gestellt. Unten Lade. Bronzebeschläge.
Holland, 19. Jahrhundert. H. 235, B. 184 cm

Siehe Abbildung Tafel XV

518 **Zwei Glaskästen**, auf Löwenpranken, Nußholz, mit vergoldeten Bronzebeschlägen, unten eine große Lade. Die Schmalseiten schräg gestellt.
Holländisch, 19. Jahrhundert. H. 220, B. 155 cm

519 **Zwei Sessel**, Kirschholz, mit geblumtem Bezug.
Biedermeier.

520 **Große Kaminuhr**, vergoldete Bronze auf Marmor, Fruchtaufsatz und zwei Putten.
Französisch, um 1870. H. 42 cm

521 **Wanduhr**, herzförmig, in Holzgehäuse mit vergoldeten Bleiappliken. Oben Adler.
Österreichisch, um 1820.

522 **Taube**, holzgeschnitzt, silbergefaßt.
18. Jahrhundert.

523 **Großer Messingleuchter** für acht Kerzen. Oben Adler.
18. Jahrhundert. H. 86 cm

524 **Heiliger Andreas**, Holz.
Modern.

525 **Zwei Holzleuchter,** vergoldet, dreiarmig.

526 **Zwei Wandarme,** doppelarmig, Messing. Wandplatte durchbrochen, mit Tieren.
19. Jahrhundert.

527 **Zwei Wandarme,** doppelarmig, auf der Wandplatte ein Tier.
19. Jahrhundert.

528 **Tempelleuchter** auf Postament, siebenarmig, Messing.
19. Jahrhundert.

529 **Zwei Wandarme,** doppelarmig, Bronze vergoldet, im Stile des Louis XVI.

530 **Sitzender Engel,** die Hände gefaltet, mit vergoldetem Tuch, Holz.
Österreichisch, 18. Jahrhundert.

531 **Zwei Heilige,** auf reich geschnitzten Postamenten, über Wolken schwebend. Holz, nachvergoldet.
Böhmisch, 1740. H. 63 cm

531a **Kamingarnitur.** Uhr und zwei vierarmige Leuchter. Vergoldete Bronzeputti auf Marmor.
Französisch, um 1870.

ÖLGEMÄLDE UND AQUARELLE MODERNER MEISTER

L. ARNOLD

532 Die Kartenpartie. In einem Bauernwirtshaus spielen zwei Männer in Gesellschaft anderer Gäste Karten. Der eine der Spieler wird durch einen Mann, der ihm aus einer Zeitung vorliest, abgelenkt, welche Gelegenheit sein Partner wahrnimmt, um ihm in die Karten zu sehen.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 43, B. 53 cm

EUGEN VON BLAAS

Gest. Venedig

533 Venezianerin. Junges Mädchen mit blondem, in die Stirne gekämmtem Haar, um die Schultern ein gelbes Busentuch. Brustbild im Profil gegen links.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1885. H. 28, B. 21 cm

Siehe Abbildung Tafel XVI

JOSEF VON BRANDT

Geb. Szczebrzeszny ⟨Polen⟩

534 Ukrainische Kosaken. Alter Kosak auf einem Schimmel reitend, in der Linken die Lanze, über der Schulter das Gewehr. Im Mittelgrund ein zweiter Reiter, der einen Gefangenen mit sich führt.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 60, B. 43·5 cm

Siehe Abbildung Tafel XVII

WENZEL VON BROŽIK

Gest. Paris

535 Studienkopf. Die Vorstudie zum Porträt des Königs für das Bild »Das Konzil zu Konstanz«. Bärtiger Mann, ein rot eingefaßtes Samtbarett am Kopf. Brustbild.

Öl. Holz. Signiert und datiert: 5. Aug. 1882. Mit Widmung. H. 32 5, B 22 cm

Siehe Abbildung Tafel XVIII

JOHANN GEORG BUCHNER

Gest. Stuttgart

536 »Bärbele«. Schwäbisches Bauernmädchen mit dunklem, gescheiteltem Haar, in weißem Hemd und mit schwarzem, rot geputztem Miederleib. Im Profil gegen links. Brustbild.

Öl. Holz. Signiert. H. 20, B. 16 cm

HEINRICH BÜRKEL

Gest. München

537 Vor der Schmiede. Vor einer Schmiede beschlägt der Schmied ein Tragtier, daneben steht ein Schimmel. Rechts ein Bauer und eine Bäuerin mit einer Ziege. Im Hintergrund Bauernhäuser und das Gebirge.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1827. H. 31, B. 30 cm

Siehe Abbildung Tafel XIX

538 Vor dem Dorfwirtshaus. Vor einem Wirtshaus hält ein Plachenwagen, dessen Pferden der Hausknecht die Futterkrippe vorgestellt hat, daneben ein Schimmel, der aus einem Eimer säuft. Neben der Tür des Wirtshauses sitzt ein Bauer und eine Bäuerin mit einem Soldaten bei einem Tisch.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1828. H. 26, B. 32 5 cm

Siehe Abbildung Tafel XX

539 Tiere auf der Weide. Unter und vor einer Felsengrotte drei Pferde und eine lagernde Kuh. Rechts ein Hirtenjunge. Im Hintergrund ein Gebirgszug.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1827. H. 30, B. 27 cm

JAN VON CHELMINSKY

München

540 Auf Rekognoszierung. In einer verschneiten Au halten drei berittene Offiziere im Kostüm der Freiheitskriege Auslug nach dem Feind. Rechts im Vordergrund zwei Husaren, von welchen der eine vom Pferde abgesessen ist.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 52, B. 76 cm

Sammlung Sedelmeyer, Paris.

W. COIMAN

Brüssel

541 Viehherde. In einem Tümpel steht eine Kuh mit zwei Kälbern. Am Ufer liegen im Schatten zwei Schafe auf einer Wiese. Rechts sieht man hinter Weidenbäumen das rote Ziegeldach eines Bauernhauses.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert 94. H. 50·5, B. 79 cm

F. JULES COLLIGNON

Geb. Paris

542 Blumensuchende Kinder. Zwei Kinder pflücken am Rand einer Gebirgsstraße Blumen, ein drittes steht mit einem Blumenkörbchen daneben.

Aquarell. Signiert. H. 11, B. 15 cm

C. CONANT

543 Jause im Freien. In einem Garten nehmen zwei Damen mit einem Kind die Jause.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 41·5, B. 53 cm

TITO CONTI

Gest. Florenz

544 Italienischer Edelmann. In einer Säulenhalle steht ein Kavalier im Reiterkostüm des 17. Jahrhunderts, die Linke auf den Degenknauf gestützt.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1886. H. 42, B. 27·5 cm

J. COUTRY

545 Bei der Toilette. Vor einem Spiegel richtet sich eine Dame die Haare zurecht, eine zweite steht rechts an den Toilettetisch gelehnt, eine dritte Dame sitzt links, einen Fächer in der Hand.

Öl. Holz. Signiert. H. 58, B. 49 cm

FRANZ VON DEFREGGER

Gest. München

546 Dirndl. Tiroler Bauernmädchen mit dunkelblonden Haaren und blauen Augen, in weißem Hemd, mit schwarzem Miederleib und braunem Brusttuch. Brustbild.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 25, B. 20 cm

Siehe Abbildung Tafel XX

FRANZÖSISCH

Um 1840

547 Damenbildnis. Junge Dame in dekolletiertem Kleid, einen Fächer in der Hand, im Haar eine Rose.

Aquarell. Datiert 3. November 39. H. 22, B. 17 cm

FRIEDRICH FRIEDLÄNDER

Gest. Wien

548 Nach der Assentierung. Neben einer Türe sitzt ein Invalide auf seinen Stock gestützt und blickt nach zwei Burschen, die, von der Assentierung kommend, mit einem Mädchen beisammenstehen.

Öl. Holz. Signiert. H. 51, B. 40 cm

Siehe Abbildung Tafel XXIV

EDUARD GRÜTZNER

München

549 Falstaff. In einem Lehnstuhl sitzt ein alter, wohlbeleibter Mann mit grauem Schnurr- und Knebelbart, am Kopf ein Barett. In der Linken hält er ein Weinglas, in der Rechten eine Zinnkanne.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1903. H. 32·5, B. 25 cm

Siehe Abbildung Tafel XXI

GEORG G. VAN HAANEN

Gest. Amsterdam

550 Winter in Holland. Bauerndorf mit Kirche und einzelnen Häusern am Ufer eines zugefrorenen Flusses. Links im Vordergrund ein Verkaufszelt. Am Eis Schlitten und Schlittschuhläufer.

Öl. Karton. Signiert und datiert 851. H. 42, B. 52 cm

Siehe Abbildung Tafel XVII

EUGENE JETTEL

Gest. Triest

551 Straße bei Cayeux. Rechts am Rande einer Straße Bauernhäuser und ein Strohschober, links flaches Weideland. Als Staffage eine Bäuerin mit einer Kuh. Die Staffage von der Hand W. Brožiks.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert Paris 92. H. 44, B. 62 cm

Sammlung Sedelmeyer, Paris.

Siehe Abbildung Tafel XVI

552 Motiv aus der Bretagne. Straße, die zu einem Bauerndorf führt, links im Vordergrund ein Tümpel. Als Staffage ein reitender Bauer mit einem Handpferd.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert Paris 91. H. 42, B. 56 cm

Sammlung Sedelmeyer, Paris.

Siehe Abbildung Tafel XXVII

ISIDOR KAUFMANN

Gest. Wien

553 Junger polnischer Jude. In schwarzem Rock, den Hut auf dem Kopf, am Schoß einen Rucksack, den er mit beiden Händen hält. Er sitzt auf einer Tempelbank mit geschnitzten Seitenlehnen.

Öl. Holz. Signiert. H. 47·5, B. 32 cm

Siehe Abbildung Tafel XXII

E. KLEMM

554 Stilleben. Auf einem Tisch, über den eine Decke gebreitet ist, steht eine Vase mit Blumen, eine Schmuckkassette, ein Trinkhorn, ein Leuchter etc.

Öl. Holz. Signiert. H. 20·5, B. 31 cm

ALEXANDER KOESTER

Klausen

555 Ententeich. In einem Teiche, in dem sich die Bäume des Ufers spiegeln, schwimmen Enten umher.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 45, B. 61·5 cm

ALFRED WIERUSZ VON KOWALSKI

Gest. München

556 Der Einsiedler. Kalte, mondhelle Winternacht. Im Vordergrund steht auf einem tief verschneiten Hügel ein alter Wolf und blickt in die sich vor ihm ausbreitende weite Ebene, in der vereinzelnte Bauerngehöfte liegen, deren Fenster noch beleuchtet sind.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 118, B. 152 cm

Das durch die Heliogravüre bekannte Hauptwerk des Meisters.

Siehe Abbildung Tafel XXIII

JOHN LAVERY

Gest. Glasgow

557 Männerbildnis. Alter Mann mit blondem gelockten Haar und weißem Vollbart, eine Kappe am Kopf. In schwarzem Kaftan und mit pelzverbrämten Mantel. Er sitzt in einem rot überzogenen Lehnstuhl. Lebensgroßes Kniestück.

Öl. Leinwand. Signiert H. 97, B. 75 cm

JEAN B. MADOU

Gest. Brüssel

558 In der Schenke. Bei einem Tisch sitzt ein Mann im Kostüm des 17. Jahrhunderts mit Hut und Radmantel, in der Rechten ein Glas, neben sich am Boden einen Zinnkrug. Links im Hintergrund bei einem Tisch drei Bauern.

Öl. Holz. Signiert und datiert. H. 16·5, B. 13·5 cm

Siehe Abbildung Tafel XXIV

JAKOB MARASTONI

Gest. Budapest

559 Frauenbildnis. Dame mit Moosrosen in den Haaren, um den Hals eine Perlenkette. In schwarzem Kleid und mit grünem, pelzbesetztem Mantel. Lebensgroßes Brustbild.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1853. H. 70, B. 56 cm

GABRIEL VON MAX

Gest. München

560 Affen. Drei Affen die eng aneinandergeschmiegt zu einer Fensteröffnung heraussehen.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert 27. III. 94. H. 25, B. 30 cm

Siehe Abbildung Tafel XXV

MONOGRAMMIST F. F.

561 Tiroler Bauer. In braunem Wams und mit roter Weste, den Hut am Kopf.

Öl. Holz. H. 16, B. 12 cm

MONOGRAMMIST M. S.

Deutsch, um 1760

562 Inneres einer Säulenhalle. Halle mit Säulen und einem großen Kuppelbau in der Mitte. Als Staffage Herren und Damen in Rokokotracht und ein Bauernpaar.

Öl. Holz. Monogrammiert. H. 21·5, B. 28·5 cm

ÖSTERREICHISCH

18. Jahrhundert

563 Kaiserin Maria Theresia, in Witwentracht. In schwarzem Kleid und mit schwarzer Haube. Brustbild.

Öl. Blech. Oval. H. 17·5, B. 14·5 cm

KARL PIPPICH

Wien

564 Der Postbote. In dem Hof eines Bauernhauses sitzt ein Mädchen, dem der Landpostbote einen Brief überreicht. Ein zweites Bauernmädchen mit buntem Brusttuch steht daneben.

Öl. Holz. Signiert und datiert 892. H. 45, B. 34 cm

IGNAZ RAFFALT

Gest. Wien

565 Beim Frühstück. Inneres einer Bauernküche. Bei einem Tisch sitzen beim Frühstück ein alter Bauer und zwei Frauen, rechts daneben steht ein Bauernbursche mit einem Weinglas in der Hand. Vorne links zwei Kinder, welche mit einem Hund spielen.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1838. H. 38, B. 47 cm

FRANZ RUBEN

Gest. Venedig

566 Aus der Umgebung von Rom. Zwischen hohen Parkmauern führt eine Straße, auf der ein Bauer mit seinem Handpferd reitet. Vor einem Marterl stehen ein Dudelsackbläser mit einem zweiten Mann, links im Vordergrund ein Bauer mit zwei Tragtieren.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1875. H. 26, B. 52 cm

Siehe Abbildung Tafel XVIII

ROBERT RUSS

Gest. Wien

567 Aus Südtirol. Halb verfallenes Gemäuer mit einem Steinbogen. Eine Treppe führt bergan zu Häusern und einem verfallenen Turm. Als Staffage ein Mann, der die Stiege herabkommt und eine Frau mit einem Schaff.

Guasch. Signiert. H. 64·5, B. 48·5 cm

Siehe Abbildung Tafel XXVI

CARL SCHLEICHER

Gest. Wien

568 Die ersten Gehversuche. Die Mutter des Kindes, eine Handwerkersfrau, kniet am Boden und hält schützend die Hand über ihr Jüngstes, welches dem rechts sitzenden Vater zustrebt. Die Großmutter und die älteren Kinder sehen lächelnd zu.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1853. H. 52, B. 63 cm

SCHMIDT

Deutsch, um 1780

569 Herrnbildnis. Älterer, glattrasierter Herr mit blauen Augen und gepudertem Haar. In braunem Rock und mit blauer Weste.

Pastell. Signiert und datiert 1775. H. 28, B. 21 cm

MAX SCHÖDL
Gest. Wien

570 Stilleben. Über einem Tisch ist eine bunt gestickte Decke gebreitet, auf der eine chinesische Lackvase, eine bemalte chinesische Deckelkanne und eine Cloisonnévase stehen.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1907. H. 36, B. 27 cm

Siehe Abbildung Tafel XXVI

ALFRED SCHÖMAN
München

571 Hühnerhof. Bei einem Bretterzaun zwei Hähne mit ihren Hühnern. Links im Hintergrund die Häuser eines Bauerndorfes.

Öl. Holz. Signiert. H. 16, B. 24 cm

ANTON SCHRÖDL
Gest. Wien

572 Jagdstilleben. Über einem Tisch ein roter Vorhang, auf dem eine tote Wildente liegt, daneben ein Glas mit Blumen.

Öl. Karton. Signiert 1845. H. 15, B. 12·5 cm

JOSEF SCHUSTER
Gest. Wien

573 Alpenblumen. Eisnelken, blumige Rapunzel und Steinmoos. Studie vom Rauriser Goldberg.

Öl. Karton. Monogrammiert und rückseitig signiert. H. 18, B. 14·5 cm

ERNEST SLINGENEYER
Gest. Brüssel

574 Der Pirat. Am Deck eines Schiffes steht ein Mann mit Stulpstiefel und rotem Wams, das Fernrohr in der Hand und blickt nach einem Knaben, der an dem Mastbaum festgebunden ist. Rechts zwei Verwundete, von denen der eine am Boden liegt, der zweite sich an einem Tau festhält.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 76, B. 92 cm

ANTON STRASSGSCHWANDTNER
Gest. Wien

575 Am Schlachtfeld. Ein Turko, der von seinem Pferd abgesessen ist, zieht einem toten Offizier einen Ring vom Finger. Ein Tscherkesse zu Pferd sieht ihm zu.

Öl. Karton. Signiert und datiert 856. H. 38, B. 32 5 cm

Siehe Abbildung Tafel XXVII

UNBEKANNT

576 Dame in Rokokotracht. In blauem, mit weißen Spitzen besetztem Kleid, auf den gepuderten Haaren ein Häubchen.

Pastell. H. 57, B. 47 cm

UNBEKANNT

Um 1850

577 Mädchenbildnis. Junges Mädchen mit nacktem Oberkörper und gelocktem Haar, gegen abwärts blickend. Lebensgroßes Brustbild.

Öl. Holz. H. 42, B. 36 cm

UNBEKANNT

578 Herrnporträt. Herr mit Schnurrbart und Koteletten, in braunem Rock und mit hoher schwarzer Halsbinde.

Aquarell. H. 18, B. 14·5 cm

WILHELM VELTEN

München

579 Die Ausfahrt zur Fuchsjagd. Vor einem Parktor ein Galawagen mit Schimmeln bespannt, daneben der Rüdenmeister und Herren in Rokokotracht zu Pferd.

Öl. Holz. Signiert. H. 21·5, B. 33 cm

MAX JOSEPH WAGENBAUER

Gest. München

580 Abendlandschaft. Flache Gegend mit Bauernhäusern und einer Hügelkette im Hintergrund. Vorne ein Hirtenjunge, der die Kühe zur Tränke treibt. Stimmung bei Sonnenuntergang.

Öl. Holz. Signiert. H. 37, B. 33 cm

SEBASTIAN WEGMAYR

Gest. Wien

581 Großes Blumenstilleben. Auf einer Brüstung steht eine Steinvase mit Rosen, Levkojen, Lilien, Tulpen, Windling, Orchideen etc. Auf einzelnen der Blumen Insekten, von rechts kommt ein Falter angeflogen. Auf der Brüstung steht ein Korb mit Weintrauben.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1851. H. 146, B. 122 cm

Siehe Abbildung Tafel XXVIII

WIENER SCHULE

Um 1840

582 Beim Fenster. Bei dem offenen Fenster einer Dachkammer steht ein barfüßiger Knabe, ein Buch in den Händen. Durch das offene Fenster der Blick auf Häuser und den Stephansturm.

Öl. Holz. H. 43·5, B. 33·5 cm

OLGA WISINGER-FLORIAN

Gest. Wien

583 Gärtnerei. Gärtnerei mit Blumen und Treibbeeten. Links am Wegrande ein alter Laubbaum.

Öl. Karton. Signiert. H. 70, B. 97 cm

Siehe Abbildung Tafel XIX

GEMÄLDE ALTER MEISTER

IGNAZ BECKERS ‹NIEDERLÄNDISCH›
Um 1710

584 Gesellschaft bei einer Ruine. Auf der Mauer einer Ruine sitzen zwei Männer, einer davon mit einem Tragkorb, und eine Frau mit großem Strohhut. Am Boden sitzt eine zweite Frau und spricht zu einem Knaben, der einen Korb mit Weintrauben in der Hand hält.
Öl. Kupfer. Signiert und datiert 1741. H. 31, B. 50·5 cm

585 Der verliebte Musikant. Auf einem Mauersockel sitzt ein Mann mit einer Laute, zu dem sich eine Frau lächelnd umwendet. Eine zweite Frau und ein Knabe stehen daneben.
Öl. Kupfer. Signiert. H. 31, B. 50·5 cm

NIKOLAUS BERGHEM
In der Art des

586 Herde bei der Tränke. Bei Ruinen hält ein Hirte mit seiner Herde bei einem Tümpel. Er sitzt auf einer Kuh und bläst auf einer Pfeife.
Öl. Holz. H. 27, B. 34·5 cm

PIETER VAN BLOEMEN
Gest. Antwerpen 1720

587 Beutezug. Landschaft. Durch einen Hohlweg fahren Lastwagen, denen eine Viehherde folgt. Soldaten zu Pferd begleiten den Zug.
Öl. Leinwand. H. 36, B. 40 cm

JAQUES BOURGUIGNON
Gest. Rom 1676

588 Reiterattacke. Eine Reiterabteilung mit einem Offizier an der Spitze greift den Feind an. Vorne ein toter Schimmel, neben dem sein Reiter am Boden hingestreckt liegt.
Öl. Leinwand. H. 54, B. 91 cm

589 Am Schlachtfeld. Vorne links ein Trupp Reiter, welcher einen Gefangenen bewacht.
Öl. Leinwand. H. 54, B. 91 cm

GERARD DOW
Kopie nach

590 Frau mit Kerze. Bei einer Fensteröffnung steht eine Frau, eine Kerze in der Hand, deren Flamme sie mit der linken Hand vor dem Winde schützt.
Öl. Holz. H. 31, B. 22 cm

JOOST CORNELISZ DROOCH=SLOOT

Gest. Utrecht 1666

591 Ländliche Unterhaltung. Holländisches Bauerndorf mit strohgedeckten Hütten und einer Kirche. Vor den Häusern sitzen Männer und Frauen bei Tischen. Auf einem freien Platz ein tanzendes Paar. Rechts der Blick auf einen Fluß, über den eine Steinbrücke führt.

Öl. Leinwand. H. 80, B. 118 cm

592 Bauernkirmes. Vor einem Wirtshaus sitzen zechende und singende Bauern. Burschen und Mädchen tanzen um einen Maibaum Reigen. Rechts der Blick auf Häuser und einen Kirchturm.

Öl. Leinwand. H. 80, B. 118 cm

JACOB DUCK

Gest. Haag, um 1660

593 Teilung der Beute. In einer Säulenhalle sind um eine Trommel fünf Männer und eine Frau gruppiert. Einer der Soldaten hat vor sich eine Kassette stehen, aus der er die zu teilenden Schmuckgegenstände entnimmt.

Öl. Holz. H. 36, B. 52 cm

Siehe Abbildung Tafel XXIX

FRANZÖSISCH

Um 1700

594 Bacchanale. Landschaft. Um eine Bronzevase, aus der Rauch und Flammen aufsteigen, tanzen Amoretten, mit Rosenguirlanden. Rechts ein hornblasender Silen und tanzende Nymphen.

Öl. Leinwand. H. 80, B. 76 cm

JAN GRIFFIER

In der Art des

595 Flußlandschaft. Vorne bei einem Haus Kähne, welche eben beladen werden. Rechts der Ausblick auf einen Gebirgszug mit einem Felsenschloß.

Öl. Holz. H. 32, B. 41 cm

EGBERT VAN HEEMSKERK

Gest. Harlem 1704

596 Holländische Wirtsstube. Bei einem Faß sitzen ein Bauer und eine Bäuerin, die einen Brief liest, ein zweiter Bauer steht daneben.

Öl. Leinwand. H. 26, B. 29 cm

597 Holländische Bauern in einer Stube. Im Vordergrund sitzt eine Bäuerin in rotem Rock, ein Weinglas in der Hand, ein alter Mann, die Pfeife im Mund, spricht, die Hand auf ein Faß gestützt, zu ihr. Bei einem Kamin eine Gruppe von drei Bauern.

Öl. Leinwand. H. 26, B. 29 cm

NIEDERLÄNDISCH
17. Jahrhundert

598 Die Predigt des heiligen Johannes. Auf einer Erhöhung steht Johannes und predigt, eine Gruppe von Männern, Frauen und Soldaten hören ihm zu.
Öl. Leinwand. H. 44, B. 70 cm

NIEDERLÄNDISCH
Um 1700

599 Reiterkampf. Bei Häuserruinen stoßen zwei feindliche Kavallerieabteilungen aufeinander.
Öl. Leinwand. H. 35, B. 40 cm

600 Jahrmarkt. Dorfplatz mit Verkaufszelten und Kauflustigen. Links hat ein Scharlatan sein Zelt aufgeschlagen.
Öl. Holz. H. 21, B. 28·5 cm

NIEDERLÄNDISCH
Um 1760

601 Kugelspieler. Holländisches Dorf mit einer Kirche links. Auf einem freien Platz vor den Häusern Männer, welche sich mit dem Kugelspiel unterhalten.
Öl. Leinwand. H. 29, B. 38 cm

602 Landschaft. An einem Fluß eine Ruine. Als Staffage zwei Kähne mit Fischern.
Öl. Leinwand. H. 29, B. 36 cm

NIEDERLÄNDISCH
Ende des 18. Jahrhunderts

603 Zwei Landschaften. Ideale Landschaft mit einem Tempel links; Landschaft mit einem alten Bauernhaus und Turm rechts. Staffiert.
Öl. Holz. H. 13, B. 14 cm

RAFFAEL
Kopie nach

604 Die heilige Familie. In einer Landschaft Maria mit dem Kind, vor dem der kleine Johannes kniet. Daneben der heilige Josef.
Öl. Blech. H. 22·5, B. 17 cm

GIOVANNI BATISTA SALVI, gen. SASSO FERRATO
Gest. Rom 1685

605 Madonna mit Kind. Maria in rotem Gewand und blauem Mantel, am Kopf einen weißen Schleier. Sie hält das schlafende Christuskind am Schoß.
Öl. Leinwand. H. 49·5, B. 41 cm

NACHAHMER DES PIETER WOUWERMAN

606 Ausritt zur Jagd. Auf einem Platz bei einem schloßartigen Gebäude Frauen, Jäger und Hunde.
Öl. Holz. H. 41, B. 50 cm

MINIATUREN UND DOSEN

607 Herr mit blondem Haar und Schnurrbart. Schwarzer Rock und schwarze Halsbinde.
Elfenbein. Signiert: E. Peter.

608 Dame mit Lockenfrisur und goldenem Kopfputz in violettem Kleid mit blauer Schärpe.
Elfenbein. Signiert: Kraus 1832.

609 Herr mit melierten, an den Schläfen gewellten Haaren. Kinn und Oberlippe rasiert. In schwarzem Rock und mit ebensolcher Halsbinde.
Elfenbein. Wahrscheinlich englisch.

610 Dame mit zwei Kindern in einer Landschaft.
Elfenbein. Deutsch, um 1830.
An der Seite ein Sprung.

611 Dame in weißem dekolletierten Kleid, in den zu Locken gedrehten Haaren eine Rose.
Elfenbein. Signiert: Adolf Theer.

612 Älterer glattrasierter Herr in blauem Rock mit Silberknöpfen. Weiße hohe Halsbinde.
Elfenbein.

613 Ältere Dame mit gescheitelten Haaren in schwarzem Kleid mit pelzverbrämten Mantel.
Elfenbein.

614 Junger Mann, glatt rasiert, in blauem Rock und mit weißer, blaugestreifter Weste.
Elfenbein. Signiert: Kraus 1825.

615 Dame in rosa Kleid mit weißem Fichu, auf den gelockten Haaren einen zylinderartigen Hut.
Elfenbein. Französisch.

616 Dame mit Lockenfrisur in schwarzem Kleid mit weißem Plastron.
Elfenbein. Signiert: Robert Theer 1840. In Lederetui.

617 Herr mit gescheiteltem schwarzen Haar und Knebelbart, in schwarzem Rock und mit weißer Weste. Er steht an einen Tisch gelehnt, ein Buch in der Hand.
Elfenbein. Signiert: Robert Theer 845.

618 Dame mit schwarzem, mit violetten Blumen geputztem Häubchen.
Elfenbein.

619 Porträt eines Herrn mit Koteletten, in schwarzem Rock und mit weißer Halsbinde.
Elfenbein. Signatur unleserlich.

620 Herr in blauem Rock und mit weißer Halsbinde.
Elfenbein. Österreichisch, um 1830.

621 Dame in Rokokotracht, ein blaues Band in der Frisur. Violettes Kleid mit weißer Spitze. Am Deckel einer bronzemontierten Schildpattdose.
Monogrammiert: E. B.

622 Porträt eines Mannes mit schwarzem Wams und Mühlsteinkragen. Kopie nach einem Niederländer.
Elfenbein.

623 Jüngerer Mann, Kinn und Oberlippe rasiert. In schwarzem Rock und mit gelb und rot gestreifter Weste.
Elfenbein. Österreichisch, um 1830.

624 Doppelporträt. Herr und Dame, bei einem Tisch sitzend.
Karton. Signiert: Ferd. Baron v. Lütgendorf 1827.

625 Zwei Mädchen in weißem und rosa Empirekleid, in einer Landschaft.
Elfenbein. Fälschlich Smart signiert.

626 Zwei Herren- und zwei Damenporträts in einem vergoldeten Armband.
Elfenbein. Signiert: Adelheid Marschall.

627 Junges Mädchen mit hellblonden Scheiteln.
Elfenbein. In ein Armband gefaßt.

628 Bildnis einer Dame mit weißem Häubchen.
Im Deckel einer runden Elfenbeindose. Ende des 19. Jahrhunderts.

629 Vase mit Blumen. Ölminiatur auf Perlmutter.
Im Deckel einer mit Bronze montierten runden Schildpattdose.

630 Porträt eines österreichischen Erzherzogs in weißem Waffenrock. ⟨Erzherzog Karl?⟩
Elfenbein. Im Deckel einer runden Hartgummidose.

631 Porträt eines alten, glatt rasierten Herrn in braunem Rock und mit hoher weißer Halsbinde.
Im Deckel einer in Bronze montierten Schildpattdose.

632 Dame in grünem Empirekleid. Perlen um den Hals.
Im Deckel einer Hartgummidose.

633 Miniaturartige Ansicht des Schlosses Schönbrunn auf einer Perlmutterplatte.
Signiert Wigand. Im Deckel einer Elfenbeindose.

634 St. Helena bey Baden.
Aquarell von Wigand. Signiert. In den Deckel einer ledernen Geldtasche eingelassen.

635 Das ehemalige Franzensthor in Wien. Staffiert.
Ölminiatur am Deckel einer mit Schildpatt gefütterten Perlmutterdose.

636 Silhouette. Zwei Herren bei einem Tisch schachspielend.

68 66 71

37 24 19 46

49 63 40 44

51 55 57

90 93 97 87

82 84 26 35

73 59 61

28 30 31 42

78 75 65

236 140

145 149

137 181 178

297 143 152

192 154 207

224 215 175

164 164

164 164 164

205 269 186

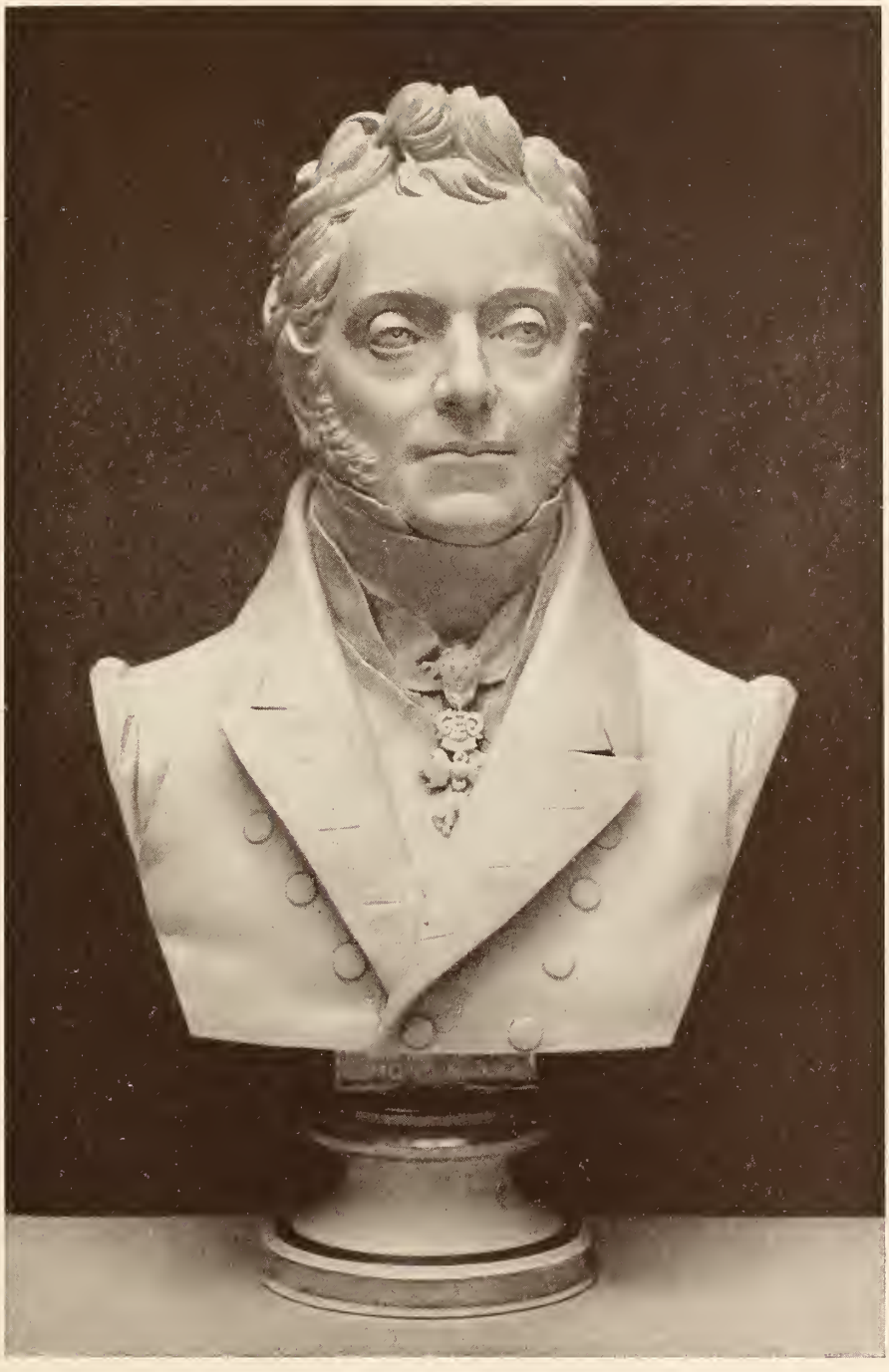
280 275 246

171 171

171 171 171

210 201 219

195



237

243

254 260 265

250

358

516

517

533

551

534

550

535

566

537

583

546

538

549

553

548

558

560

570

567

575

552

581

Nr. 593

#286

119.2
R4

BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI JOSEF GERSTMAYER, WIEN, XIV., SECHSHAUSERGÜRTEL 9